

**Morgen-Ausgabe**

# Wiesbadener Tagblatt.

42. Jahrgang.

Erscheint in zwei Ausgaben, einer Abend- und einer Morgen-Ausgabe. — Bezugs-Preis: 50 Pfennig monatlich für beide Ausgaben zusammen. — Der Bezug kann jederzeit begonnen und im Verlag, bei der Post und den Ausgabestellen bestellt werden.

Verlag: Langgasse 27.

**13,000 Abonnenten.**

Anzeigen-Preis:

Die einspaltige Petitzeile für locale Anzeigen 15 Pfg., für auswärtige Anzeigen 25 Pfg. — Reclamen die Petitzeile für Wiesbaden 50 Pfg., für Auswärts 75 Pfg. — Bei Wiederholungen Preis-Ermäßigung.

No. 211. Bezirks-Feuersprecher No. 52.

Mittwoch, den 6. Mai.

Bezirks-Feuersprecher No. 52.

1896.

**Lager**

## fertiger Herren- und Knaben-Garderoben.

Anfertigung nach Maass.

Langgasse 47. **Jean Martin**, Langgasse 47.

Die billigsten **streng festen Preise** sind auf jedem Stück deutlich verzeichnet.

4764

### Zum Empfang Sr. Majestät des Kaisers.

Die alleinige Niederlage der **Bonner Fahnen-Fabrik**, Hoflieferant Sr. Majestät des Kaisers und Königs, befindet sich bei

5568

**H. Schweitzer**, Ellenbogengasse 13.

Reich assortirtes Musterlager.

Verkauf zu Original-Fabrikpreisen.

**Wilh. Klotz**,

Auctionator und Taxator,

Ausstellungs- und öffentl. Versteigerungslokal:

**3. Adolphstraße 3,**

empfiehlt sich zum Taxiren und Versteigern von Waaren und Gegenständen aller Art unter billigster Berechnung, coulantester Bedienung und strengster Verlässlichkeit; übernimmt ganze Nachlässe, Einrichtungs-Gegenstände, Concursmassen zur Veräußerung, event. auch für feste Rechnung.

Täglich können Sachen zur Veräußerung zugebracht, auf Wunsch auch abgeholt, vorhandene Sachen besichtigt und nach Taxe zu Auktionspreisen erworben werden.

4470

**August Weygandt**,

8. Langgasse 8.

Specialität:

**Hemden nach Maass.**

Eigene Fabrikation.

255

**Adolf Berg**, Gr. Burgstrasse 12, I. St.

Büreau für

5067

Feuer-, Lebens-, Unfall- und Glasversicherung.

**111 111 Büttel** in allen Größen zu verkaufen  
Selenstrasse 1.

Sagereich für vertrieb. Sachen wird nicht berechnet.

Uebrigens Sachen sind gegen Feuer versichert.

## Motor-Kaffeebrennerei.

|                       |      |                    |      |
|-----------------------|------|--------------------|------|
| Mocca, ächt arabisch, | 2.—  | Ceylon-Perl        | 2.—  |
| Java mit Ceylon       | 1.80 | Java „             | 1.80 |
| Neilgherry mit Java   | 1.70 | Guatemala mit Java | 1.60 |
| Jamaica               | 1.50 | Domingo            | 1.40 |

Durch bedeutende Einkäufe habe ich sämmtl. Qualitäten ausserordentlich verbessert und empfehle besonders die Sorten zu

4190

**1.80 und 1.60.**

**Emil Hees jun.,**

Kirchgasse 28, Ecke der Faulbrunnenstrasse.

Gummi-Bett-Einlagen, Luft- und Wasserkissen, Irrigatoren, Spritzen, Leibbinden, Verbandstoffe, Eisbeutel, Inhalations-Apparate, elastische Strümpfe und Binden, Thermometer etc.

**Gummi-Strümpfe nach Maass.**

Gummi-Schürzen für Damen und Kinder

empfehlen

3462

**Baumches & Co. Hoflieferanten.**

Ecke der Langgasse und Schützenhofstrasse.

## Mobiliar - Versteigerung.

Zufolge Auftrags von Herrschaften zc. wegen Um- und Wegzügen zc. versteigere ich heute Mittwoch, den 6. Mai cr., Morgens 9 $\frac{1}{2}$  und Nachmittags 2 $\frac{1}{2}$  Uhr anfangend, in meinem Auktionslokale

### 28. Grabenstraße 28

nachverzeichnete Mobiliar-Gegenstände, als:

Eine eleg. Rußb.-Schlafzimmer-Einrichtung, bestehend aus 2 Betten, Spiegelschrank, Waschtoulette, 2 Nachttischen u. 2 Handtuchhaltern (noch nicht gebraucht), Spiegel- u. Kleiderschränke, Verticom, 1 fast neues Rußb.-Pianino (Anschaffungspreis 700 Mk.), 1 desgl. in Palis., 1 Rußb.-Büffet, 1 Kameltaschen-Divan mit Paneelbrett, 2 Sessel, mehrere Garnituren Polstermöbel, Sophas, Chaiselongues, einzelne Sessel, 2 prachtvolle Goldspiegel (3,30 Mtr. hoch), runde, ovale, viereckige, Auszieh-, Spiel- u. Schreibtische, Stühle, Wasch- und andere Kommoden, Wasch- und Nachttische, Spiegel, Bilder, Delgemälde, Hängelampen, Gaslüstres, Vorhänge, Portiären, Teppiche, Vorlagen, Läufer, 2 fast neue Herde, Kinderwagen, Nähmaschine, compl. Betten, Bett- und Heizzeug, getragene Kleider, Schmuckstücke, Bronze-Gegenstände, als: Kannen, Büsten, Figuren, Schalen zc., Glas, Porzellan, Küchen- und Eischränke, Küchen- und Kochgeschirr und sonst noch viele andere Haus- und Küchen-Einrichtungs-Gegenstände; ferner: 1 Theke, Reale, Ausstellkasten, Kleiderständer, Schreibpult u. dgl. m. hienichtlich meistbietend gegen Baarzahlung.

Der Zuschlag erfolgt zu jedem Gebot.

**Wilh. Helfrich,**

Auctionator und Taxator.

**„Reichshallen“**

Stiftstrasse 16.

Direction: Chr. Heisinger.

Engagiertes Personal vom 1.-15. Mai 1896:

**Brothers Behrwäl.** Chabion-Acrobaten an Ketten, mit ihrem neuesten sensationellsten Akt auf dem Zahndrahtseil. (Grossartig.)

**Miss Barnett.** die unvergleichliche Athletin mit Costüm-Transformation. (Die einzige Dame in diesem Genre.)

**Herr Sachs Jakobi.** Gesangshumorist mit selbstverfasstem Repertoire.

**Signorina Clara Ballerini,** die graziöseste und beste Künstlerin auf Steh-Trapez. (Elegante Figur.)

**Mlle. Paulette Rossé.** La reine du chie. Unvergleichliche Excentrique-Soubrette-Diva in ihren neuesten Glanz-Nummern.

**Frères Clairo.** gymnastische Productionen an der schwebenden Bambusstange.

**Frl. Jenny Schörrich,** Soubrette.

**Fred u. Rick.** Comic-Dancing, Frensch-Excentrique.

NB. Das Mai-Programm ist in Rücksicht des hochverehrl. Fremden-Publikums theilweise international und nur aus Künstlern 1. Ranges zusammengestellt. F 457

**Gapes-Sammet!**

Kindener, 70 Cntr. br., 3, 3 $\frac{1}{2}$ , 4 $\frac{1}{2}$ , 5 $\frac{1}{2}$  Mtr. d. Mtr. frei ins Haus. F 81

Auf Wunsch Muster. Sammethaus Louis Schmidt, Hannover, gegr. 1857.

**Glacé- Handschuhe,**

Damen-Handschuhe, 4-fachpfig, Ia Leder u. Kapten-Nacht, Mtr. 1,30, Herren-Handschuhe, Ia Leder, Mtr. 2,25. 5908

„Zum billigen Laden,“ Webergasse 31.

**„Zither-Musikalien“**

berichtet zur Auswahl König's Musik-Verlag, Augsburg. F 28

## Mobiliar-Versteigerung

**Donnerstag,**

den 7. Mai cr., Morgens 9 $\frac{1}{2}$  und Nachmittags 2 $\frac{1}{2}$  Uhr anfangend, versteigere ich im Auftrage des Hof-Tapezirermeisters Herrn Heinrich Sperling hier wegen Aufgabe seines Ladengeschäfts, sowie aus Nachlässen herrührend in meinem Auktions-lokale

### 3. Adolphstraße 3

nachstehend verzeichnete Gegenstände, als:

Eine Schlafzimmer- und Speisezimmer-Einrichtung, einz. Büffets in Mah. und Eichen, mehr. compl. Betten, Waschkommoden, Nachttische mit Marmor, Kleider-, Spiegel-, Bücher-, Pfeiler- u. Eischränke, Schreib-, runde, ovale, viereckige, Bauern- und Ausziehtische, Stühle, Sessel, Kommoden, Consolen, Salon-Garnituren mit Plüsch- und Kameltaschen-Bezug, Ottomaneen mit und ohne Bezug, ein Concertflügel, ein 2-schlaf. engl. eis. Bett mit Messing-Verzierung, Salon- u. andere Spiegel mit Trümeanz in Rußb., schwarzen u. Goldrahmen, Teppiche u. Vorhänge, Portiären, Amerikaner- und 3 Porzellanöfen, Gas- und Lampen-Lüstres, Regulator, ein Pendules, eine antike Uhr, Silberfächer, zwei Kranken-Fahrstühle, Eischränke, Waschmaschinen, Glas, Porzellan, 2 30-theil. Feigtheilmaschinen, ein Badeofen, Laden-Einrichtung für Kurzwaaren-Geschäft, einzelne Glaschränke und Reale u. dergl. mehr.

öffentlich meistbietend gegen Baarzahlung.

Der Zuschlag erfolgt ohne Rücksicht der Taxation.

**Wilh. Klotz,**

Auctionator und Taxator.

Gegenstände zum Mitversteigern können zugebracht, auf Wunsch auch abgeholt werden. F 356

**Patente** H. & W. Pataky,

Patentbureau,

Berlin NW., Luisenstrasse 25.

Filialen: Hamburg, Gr. Burstah 13. Köln a. Rh., Ehrenstr. 73.

Frankfurt a. M., Kaiserstrasse 1. Breslau,

Ohlauerstr. 28. Prag, Wenzelsplatz 53. Budapest, Theresienring 3.

Unser Bureau hat über 24,000 Patent-Angelegenheiten bereits erledigt. Verwerthungs-Verträge wurden über 1 $\frac{1}{2}$  Million Mark abgeschlossen. Patent-Streitigkeiten unter Mitwirkung eines Rechtsanwalts vom Landgericht I zu Berlin. Auskunft kostenlos. Prospekte gratis. (F & 126/10) F 111

Anerkennung vorzüglicher Mittagstisch über die

Strasse (auf Wunsch ins Haus gebracht) bei 2987

Grau Schneider, Deconomin des Offizier-Casinos.

# Grösste Auswahl. Billigste Preise. Beste Verarbeitung!

Fertige Herren-Anzüge, 1- und 2-reihig,  
Fertige Herren-Paletots und -Havelocks,  
Fertige Herren-Sackröcke und -Joppen,  
Fertige Herren-Hosen und -Westen

empfehlen

5207

**Bernhard Fuchs,**  
47. Kirchgasse 47.



Ziehung unwiderruflich am 13. Mai 1896.

I. Hauptgewinn:

Eine

**Gold-**  
Säule.  
Werth:  
**25 000**

Mark.

Loose in Wiesbaden zu beziehen durch Nassauische Lotteriebanc (Inh. Zietzoldt), Langgasse 51, vis-à-vis dem Restaurant Engel.

XVIII. Marienburger

## Pferde-Lotterie.

Hauptgewinne:

**10 Equipagen 121 Pferde.**  
und zusammen

 2001 Gewinne von 150,000 Mark. 

Loose à 1 Mk., 11 Loose für 10 Mk., Porto und Liste 20 Pf., empfiehlt und versendet auch gegen Briefmarken oder unter Nachnahme

**Carl Heintze,** Berlin W. (Hotel Royal),  
Unter den Linden 3.



## Jean Meinecke,

Tapezир und Decorateur,

Möbel-Geschäft,

Schwalbacherstraße 32, Ecke der Welltrichstraße.

Eingang durch den Garten.

Empfehle mein großes Lager in Polster-Garnituren mit Plüsch- und Sammettaschen-Bezügen, einzelne Sophas, Sessel, Herren- und Damen-Schreibtische, Bücherchränke, Schreibsecretäre, Spiegel- und Kleiderschränke, Verticows, Kommoden, Nachtschränke, alle Arten Tische, Waschtisletten, große Auswahl in Spiegeln und Trümeaux, Clavierstühle, Bauernische, Sanduhnhalter, Kleiderständer etc., vollständige Betten, sowie einzelne Theile in großer Auswahl zu äußerst billigen Preisen.

2612



## Möbel-Verkauf.

Durch Aufgabe meines Laden-Geschäfts und noch vorhandener großer Vorräthe bestgearbeiteter Polster- und Kastenmöbel bin ich genöthigt, um Platz zu gewinnen, von heute an noch zum Selbstkostenpreis zu verkaufen, als: Vollständige Garnituren, Sophas, Sessel, Ottomanen, Taschen-Divans, Buffets, Verticows, Spiegel, Pfeiler- und Kleiderschränke, Herren- u. Damen-Schreibtische, Kommoden, Waschkommoden, Salons, Antoinetten- und Auszuchtische, complete Betten, sowie Ersatztheile, Spiegel, Stühle etc.

Ausarbeiten und Reparaturen an Betten u. Möbeln billigt. 1573

**Wilh. Egenolf,**

Webergasse 3, am Theaterplatz (Thoreingang).

## Kernseife.

Vollkommen trocken.

Sparsamster Verbrauch.

Chemisch rein.

Grösste Waschkraft.

**Gustav Erkel, Seifenfabrik, Mehrgasse 17.**

**Louis Heiser, Hoflieferant, Gr. Burgstraße 10. 5052**

**Zimmerpäne**

per Karren Mt. 2.70 zu haben  
werden angenommen Kirchgasse 51, Papierladen, und bei Herrn Kaufh.  
Kleen, Ecke Goethe- u. Rorigstraße. 5805

# Berliner Gewerbe-Ausstellung 1896

und  
Deutsche Fischerei - Ausstellung \* Deutsche Colonial - Ausstellung  
Kairo \* Alt-Berlin \* Vergnügungspark.  
1. Mai bis 15. October.

P 81



## Offiziers-Paradestiefel

in Kalbleder  
„ Vachetteleder  
„ Lackleder

auf Lager vorrätig und nach Maas bei

### J. Speier Nachf.

Alleinverkauf der Fabrikate von Otto Herz & Co.

## Für Radfahrer, Touristen u. Sportsleute

empfehle

**Sweaters, Golfstrümpfe** (mit und ohne Fuss),  
**Flanellhemden, Tricothemden, Gürtel etc.**

Grösste Auswahl von Neuheiten in allen Preislagen.

5738

Webergasse 18. **Ludwig Hess**, Webergasse 18.

Lehrstraße 2 **Bettfedern**, Daunen u. Betten. Bill. Preis. 1512

## Außerst billig empfehle:

|                  |                       |                    |
|------------------|-----------------------|--------------------|
| Bilder-Rahmen.   | Salonspiegel.         | Staffeleien.       |
| Porträt-Rahmen.  | Toilettenspiegel.     | Decorations-Engel. |
| Photogr.-Rahmen. | Sandspiegel.          | Matplatten.        |
| Delbild-Rahmen.  | Reisepiegel.          | Consolen.          |
| Plätsch-Rahmen.  | Dreitheilige Spiegel. | Paravents.         |
| Mignon-Rahmen.   | Rastspiegel.          | Portierstangen.    |
| Geköpfte Rahmen. | Gewöhnl. Spiegel.     | Passepartout etc.  |

Stets das Neueste und Modernste.

**Nechte Florentiner Holzschnitzereien**,  
da persönlich in Italien eingekauft, zu Fabrikpreisen.

**Bildereintrahmung mit Schutz gegen Staub u. Rauch.**

Wanddecorationen. — Neuvergoldungen. 4471

**Hr. Reichard, vorm. F. Alsbach, Hof-Vergolder**,  
Tannusstraße 10, neben der Tannus-Apotheke.

## Bolle Milch,

das Liter zu 20 Pf., empfiehlt die  
Molkerei von H. Chr. Born in Erbenheim. 5626

## Gelegenheitskauf!

### Rohseidene Herren-Hemden,

bestes und angenehmstes Tragen im Frühjahr und Sommer,

**pr. Stück Mk. 6.50**

in unverwüstlicher Qualität empfiehlt 5739

**Ludwig Hess**,  
Webergasse 18.

# 1. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 211. Morgen-Ausgabe.

Mittwoch, den 6. Mai.

44. Jahrgang. 1896.

## Der Arbeitsmarkt

jeden Ausgabtags im Verlag, Langgasse 27. Von 5 Uhr an Verkauf, das Stück 5 Pfg., von 6 Uhr an außerdem unentgeltliche Einsichtnahme. Der „Arbeitsmarkt“ enthält jedesmal alle Dienstgesuche und Dienstangebote, welche in der nächstfolgenden Ausgabe des „Wiesbadener Tagblatt“ zur Anzeige gelangen.

des „Wiesbadener Tagblatt“, Organ für amtliche und nichtamtliche Bekanntmachungen der Stadt Wiesbaden und Umgebung, erscheint am Vorabend eines jeden Ausgabtags im Verlag, Langgasse 27. Von 5 Uhr an Verkauf, das Stück 5 Pfg., von 6 Uhr an außerdem unentgeltliche Einsichtnahme. Der „Arbeitsmarkt“ enthält jedesmal alle Dienstgesuche und Dienstangebote, welche in der nächstfolgenden Ausgabe des „Wiesbadener Tagblatt“ zur Anzeige gelangen.

Kronen.

Pyramiden.

### Lorbeer-Bäume.

Freitag, den 8. Mai cr., Vormittags 10 u. Nachmittags 3 Uhr anfangend, werden

100 Paar hochstämm.

### Lorbeer-Bäume,

Kronen und Pyramiden,

Prachtexemplare, Buxbäume, Magnolien, Dracaenen, in meinem Auktionshause

3. Adolphstraße 3

öffentlich meistbietend gegen Baarzahlung versteigert.

Anzusehen Freitag Vormittag von 10—1 Uhr.

Kaufaufträge übernimmt der F 356

Auctionator  
**Wilh. Klotz.**

### Samen-Handlung Heinrich Schindling,

Neugasse 13/20, nächst Hotel „Einhorn“, Marktstraße, früher Ede Widdelsberg und Schwalbacherstraße, empfiehlt seine erprobten ächten

### Gemüse-, Blumen- und Grassamen.

Preisliste umsonst und portofrei. 3111

Fahrräder, gebrauchte, Pneumatic, Kissenreif von 50 Mk. an, Vollreif f. 40 Mk., 1 Jugendrad f. 20 Mk., neue Jugendräder f. 80 Mk., 3 St. Dreiräder v. 80 Mk. an, w. Raum. sof. zu verk. Nerostr. 10. 3989

### Miethgesuche

**Wohnung,** 6-7 Zimmer (1. Et. od. Hochpart.), von ruh. Familie für Oct., auch früher, gesucht. Höhenlage ausgekl. Off. mit Preisang. u. C. V. C. 526 Tagbl.-Verl. Gesucht zum 1. Juli, event. etwas später eine herrschaftl. Wohnung, 5-6 gr. helle Zimmer, Badest., reichliches Zubehör, Hochpart. m. Gartenanth. bev., Gegend: Nerothal, Taunusstraße, Anfang Kapellenstraße. Preis 1000-1200 Mark. Offerten unter A. B. 23 bitte im Tagbl.-Verlag abzugeben.

### Eine Wohnung

von 5 Zimmern mit Bad und Gartenbenutzung wird in der Gegend Adelshaid- bis Biedrichstraße zum Preise von 850 Mk. Anfangs October zu mieten gesucht. Off. u. C. C. 51 an d. Tagbl.-Verl. erb.

**Kleine Wohnung,** 2-3 Zimmer u. Zubehör, vor 1. Juli gesucht. Offerten m. Preis u. J. C. 53 an d. Tagbl.-Verlag. **Einfach** möbl. Zimmer gesucht. Offerten mit Preis unter K. C. 54 an den Tagbl.-Verlag.

Eine ältere Verkäuferin sucht in einfacher bürgerlicher Familie Zimmer und Pension. Offerten mit Preisangabe unter V. B. 42 an den Tagbl.-Verlag.

**Gesucht** für mäßigen Preis zum 10. Mai auf 3 Wochen ein möbliertes Zimmer, 2 Betten, volle Pension für zwei Personen. Offerten unter N. B. 35 an den Tagbl.-Verlag.

**Gesucht** in der Nähe der Neugasse 2-3 Zimmer, welche sich für Comptoirs eignen. Offerten sub N. C. 57 an den Tagbl.-Verlag.

### Stallung, Remise u. Kutscherzimmer

vom 17. Mai auf 3 bis 4 Wochen in der Nähe des Kurparks gesucht. Offerten Villa Sanssouci, Bodenseestrasse 4.

### Fremden-Pension

**Pension** für dauernd gesucht von zwei Personen. Verbindung: 3 Zimmer in ruhigem kleinen Hause, Badezimmer und Nähe des Waldes. Offerten unter M. B. 38 an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Kapellenstraße 2 schon möblierte Zimmer mit und ohne Pension.

### Villa Garfield,

Mozartstrasse 1a, Ecke Sonnenbergerstrasse. Zimmer mit und ohne Pension. Bäder im Hause. Garten.

In einer Villa, direct am Walde, in schöner nach Süden freier Lage, findet eine Familie oder einzelne Damen angenehmen (Familien-)Aufenthalt. Zimmer neu möblirt, Verpflegung sehr gut, Bad im Haus. Nerobergstraße 20. 2619

**Taunusstraße 1,** Ede Wilhelmstraße, schöne Zimmer mit vorzügl. Pension von 4-5 Mk. tägl.

**Pension Becker,** Taunusstraße 6, schon möbl. Zimmer mit Pension von 4-6 Mk. tägl. Vorz. Verpflegung. Bäder. 2812

**Pension Taunusstraße 13,** Ede Weisbergstr., fein möbl. Zimmer mit und ohne Pension, Bäder, Electr. Beleuchtung, Aufzug. 2872

Webergasse 3. Webergasse 3.

### Fremdenpension Zum Ritter.

Vollständig neu eingerichtet. In nächster Nähe von Kurhaus, Kochbrunnen und Theater, freundliche schöne Zimmer, vorzügliche Küche, aufmerksamste Bedienung; mäßige Preise. Jüst & Kohl.

### Vermietungen

Villen, Häuser etc.

**Villa Victoriastraße 16** ganz od. getheilt zu verm. 1363

**Geschäftlokale etc.**

**Nömerberg 14** ist ein Laden mit Wohnung und eine Wohnung, ein Zimmer, Küche, zu vermieten.

**Bäckerei** sofort oder später zu vermieten, auch wird der Laden

als Filiale verm. R. Schwalbacherstr. 51, i. 2. 1137

**Specereiladen** im mittleren Rheingau, mit passender Wohnung

an der Hauptstraße gelegen, bis zum 15. Mai unter günstigen Be-

dingungen zu vermieten. Näh. u. S. S. 525 an den Tagbl.-Verlag.

**Wohnungen.**

**Adelheidsstraße 81** sind 3 herrsch. einger. Etagen mit je 5 Zimmern,

2 Ballons, Küche mit Kohlenofen, Badezimmer, 2 Mansarden,

2 Kellern sofort oder später zu vermieten. (Vor- und Hintergarten,

kein Hinterhaus.) Näh. Part. bei **Max Hartmann.** 2438

**Albrechtsstraße 7,** 3 Zimmer, Küche, Mansarde und

Zubehör, auf gleich billig zu vermieten. Näh. daselbst. 8041

**Dambachthal 6a,** 1. Et., 5 Zimmer mit allem Zubehör auf 1. Juli

zu vermieten. Näh. Kapellenstraße 8, Part. 2423

**Elisabethenstraße 17a**

elegante Parterre-Wohnung, 5 gr. Zimmer, Badezimmer etc., zum 1. Juli

zu vermieten. Näh. daselbst von 11-12 Vormittags.

**Jahnstraße 33,** freie Lage, 1. Stock, Wohnung von 3 Zimmern (1 gr.

u. 2 kl.), mit Balkon u. Zubeh., preisw. Näh. Part. bei **Hess.** 1531

**Kirchgasse 9** abgeschl. Wohnung, 8 Zimmer und Küche, 2 St., leer oder

möblirt per 1. Mai zu vermieten. **L. Conradi.** 2549

**Langgasse 9**

ist eine Wohnung im 2. Obergesch., bestehend aus 4 Zimmern,

Küche, zwei Mansarden, Haushaltungs- u. Kohlenkeller, per

somit oder später zu vermieten. Näh. durch 909

**H. Kimmel, Adelheidsstraße 60, Part.**

**Moritzstraße 23** Bel-Etage, 1 Salon, 4 Zimmer, 2 Keller,

2 Mansarden, per sofort oder später zu vermieten. 1910

**Neubauerstraße 10** Frontalwohnung zu vermieten.

**Draniensstraße 31** ist im Hinterhaus, eine Treppe hoch, eine Wohnung

von drei schönen Zimmern, Mansarde etc. auf 1. Juli zu vermieten.

Näh. das. Vorderhaus 1. 2638

**Rheinstraße 34** ist die 1. Etage, 8 Zimmer, 3 Mansarden, auf 1. Oct.

zu vermieten. Näh. Part. 2270

**Niedstraße 9** eine schöne Wohnung von 2 Zimmern und Küche per

1. Juli Umstände halber billig zu vermieten. Näh. Hinterhaus 1 Et.

**Möblierte Wohnungen.**

**Ein elegant möbl. Hoch- = Part.**

in einer Villa, zwischen Kaiserhof u. Kuranlagen gelegen, mit ob. ohne

Küche zu vermieten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 2980

**Möblierte Zimmer u. Mansarden, Schlafstellen etc.**

**Adelheidsstraße 30,** 1. Et., 2 eleg. möbl. Zimmer zu vermieten. 2245

**Adelheidsstraße 85,** Gartenh. 2 St., ein möbl. Zimmer zu verm. 3016

**Adolphshalle 3,** Part., gut möbl. Zimmer (Balkon) zu vermieten.

**Albrechtsstraße 32,** 1. zwei möbl. Zimmer an bef. Herrn zu verm. 2664

**Albrechtsstraße 37,** Part., ist ein schön möbl. Zimmer mit 2 Fenstern

nach der Straße mit oder ohne Pension zu vermieten.

**Vertramsstraße 3,** 1 Et., zwei möblierte Zimmer mit separatem Eingang

an einen Herrn zu vermieten.

**Vertramsstraße 14,** Part. I., schön möbl. Zimmer mit guter Pension

zu vermieten. 3024

**Wiesstr. 4,** 3 L., schön möbl. Zimmer (monatl. 15 Mk.) zu verm. 2937

**Welschstraße 6,** 1. Et., ein möbl. Zimmer zu vermieten.

**Wohlfahrtstraße 11,** 1. Et., gut möbl. Zimmer zu vermieten. 3037

**Emserstraße 19** einzelne u. zusammenh. möbl. Zimmer zu ver-

mieten; mit Pension 50-80 Mk. monatl. Gr. Garten. 1917

**Emserstraße 20** möblierte Zimmer zu vermieten. 2783

**Feldstraße 9,** 3 St., erhalten Arbeiter Logis.

**Frankenstraße 16,** Part., möbl. Zimmer an einen Herrn zu v. 2912

**Frankenstraße 24,** 3 St. I., ein auch zwei möbl. Zimmer mit oder

ohne Pension zu vermieten.

**Friedrichstraße 21,** 1. Et., möbliertes Zimmer zu vermieten. 2435

**Grabenstraße 6,** 2 St., erb. zwei Mädchen b. Logis m. ob. ohne Kost.

**Grabenstraße 26,** 3. St., können zwei anst. junge Leute möbl.

Zimmer mit Kost billig erhalten. 3013

**Heidenstraße 15,** 3 St. I., erhält ein j. Mann schönes Logis. 3003

**Heidenstraße 17,** 1. Et., 1 event. 2 schön möbl. Zimmer sehr

billig auf sofort zu vermieten.

**Hellmündstraße 4,** 3, ein freundl. möbl. Zimmer an ein anständiges

Fräulein billig zu vermieten. Anzulegen 8-10 u. 1-3 Uhr. 3042

**Hellmündstraße 6,** 2, möbliertes Zimmer zu vermieten. 2114

**Hellmündstraße 40,** 1, gut möbl. Zimmer zu vermieten. 2426

**Hellmündstraße 40,** 1, einf. möbl. Mansarde zu vermieten. 2427

**Hermannstraße 12,** 1 St., sch. möbl. 3. m. g. Pens., 40-50 Mk. 2863

**Hermannstraße 19,** 1 St. I., sch. möbl. u. leeres 3. fof. zu verm. 2963

**Hermannstraße 26,** 3 St. B. L., ein schön möbliertes Zimmer zu verm.

**Herrngartenstraße 14,** 1, elegant möbliertes Zimmer zu verm. 2776

**Jahnstraße 5,** 3 St. I., erhalten reinliche Arbeiter Kost und Logis.

**Karlstraße 38,** 3. 3 L., kann ein sol. Arbeiter Kost u. Logis erh. 2965

**Konigsstraße 12,** 3 St. 2 St. bei **Spengler,** ein gut möbl. Zimmer

billig zu vermieten. 2896

**Konigsstraße 21,** Part., Wohn- u. Schlafzimmer (möbl.) z. verm. 2635

**Konigsstraße 41,** 1 r., möbl. Mansarde zu vermieten. 2974

**Marktstraße 6,** 3 L., ein möbl. Zimmer mit auch ohne

Kost zu vermieten.

**Mauergasse 14,** 2 St., möbl. Zimmer mit ob. ohne Pens. zu verm. 2069

**Miegergasse 35,** 1 St., ein möbl. Zimmer, sep. Eingang, sof. zu verm.

Zu erf. im Laden daselbst.

**Moritzstraße 34,** 1 St., 2 möbl. Zimmer an einen Herrn zu verm. 2257

**Nerobergstraße 11** gut möbl. Wohn- u. Schlafzimmer zu verm. 2998

**Nicolastraße 17,** 3 St. Part., ein freundl. möbl. Zim. zu verm. 2738

**Draniensstraße 15,** 3 St. 1 St. r., können zwei Leute Kost u. Log. erh.,

per Woche 9 Mk. 2705

**Draniensstr. 27,** 3 St. 1, erh. ein ob. zwei anst. j. Leute Kost u. Wohn.

**Draniensstraße 40,** 3. 3 St. I., erh. anst. jg. Mann sch. Logis m. Kost.

**Draniensstraße 42,** Bel-Etage, zwei gut möbl. Zimmer (Wohn- und

Schlafzimmer) auf gleich oder später zu vermieten. 2971

**Philippstraße 33,** Part. I., schön möbliertes Zimmer mit oder

ohne Pension zu vermieten.

**Rheinstraße 2,** 2 Tr., gut möbl. Wohn- und Schlafzimmer, auch

getheilt zu vermieten. Auf Wunsch gute Pension.

**Rheinstraße 31,** Gartenh., gut möbl. Parterre-

Zimmer bill. zu verm. 2718

**Rheinstraße 31,** Gartenh. I., möbl. Zimmer zu verm. (auch per Woche).

**Römerberg 29,** 2. 2, einfach möbl. Zimmer billig zu verm. 2894

**Römerberg 32,** im Mieggerladen, erhalten zwei Leute Kost und Logis.

**Saalgasse 5,** 2 St. I., schön möbliertes Zimmer zu vermieten. 2213

**Saalgasse 16** ein kleines Parterre-Zimmer (nach der Straße) mit oder

ohne Möbel als Bureau sofort zu vermieten. 2207

**Schachtstraße 6** erhalten reinliche Arbeiter Schlafstelle. 2976

**Schachtstraße 30,** 2 r., einfach möbl. Zimmer billig zu vermieten.

**Schachtstraße 31,** 2 St. r., erhält ein junger Mann schönes Logis.

**Schulberg 9,** 2 Tr., klein. möbl. Zimmer zu vermieten.

**Schulberg 4,** 3 St. I., erh. Arb. Logis mit ob. ohne Kost. 2723

**Schwalbacherstraße 27,** 2 St. 2 r., erhalten zwei bessere Arbeiter ein

schönes Zimmer mit oder ohne Kost. 2930

**Steingasse 15** zwei gut möbl. Parterrezimmer (Wohn- u. Schlafz.) mit

sep. Eingang, auch getheilt, zu verm. 2933

**Steingasse 35** ist eine möblierte Dachstube zu vermieten. 2841

**Steingasse 38,** 1, ein schönes möbl. Zimmer mit Kost zu verm. 2961

**Waldmühlstraße 20,** Part., möbl. Part.-Zimmer (separ. Eingang) mit

Pension zu vermieten, monatlich 45 Mk. 2901

**Walramstraße 6,** 1 St. I., erh. ein reinl. Arb. Kost u. Logis. 2953

**Walramstraße 7,** 2 St., ein schön möbl. Zimmer, 2 Fenster nach der

Straße, preiswürdig zu vermieten.

**Walramstraße 14/16,** 2 r., erh. ein reinl. Arbeiter Schlafstelle.

**Walramstraße 25,** 2 St. rechts, ein Zimmer mit Kasse (11 Mk.), ein

zweites elegantes Zimmer (23-25 Mk.) zu vermieten.

**Webergasse 22,** 2, möbl. Zimmer, auch leer, sehr billig zu verm. 2779

**Webergasse 40** ein gut möbl. Zimmer zu vermieten. 3035

**Webergasse 41,** 2, zwei gut möbl. Zimmer sofort preisw. zu verm.

**Webergasse 50,** Mieggerladen, ein freundlich möbliertes Zimmer mit

Pension preisw. zu vermieten. 2287

**Webergasse 50,** Mieggerl., erh. u. ein anst. j. Mann b. Kost u. Z. 3036

**Weißstraße 13** möblierte Mansarde zu vermieten.

**Weißstraße 7,** 2, schön möbl. Zimmer mit Pension bill. z. verm. 2695

**Weißstraße 12,** 1 St., möbl. Zimmer an einen Herrn zu verm. 2934

**Wörthstraße 16,** Bel-Etage I., 2 gut möbl. Zimmer, Wohn- u. Schlaf-

zimmer, auf gleich oder später zu vermieten.

**Für Kurkurende.** Wohn- und Schlafzimmer, gut möblirt, preiswerth

zu vermieten. Näh. **Adelheidsstraße 22, Part.**

Zwei Arbeiter erb. Schlafst. mit Kasse. R. Adlerstr. 21, S. 1 r. 3028

Ein gut möbl. Zim. sofort zu v. Näh. **Frauenbrunnstr. 10, Vorderladen.**

Per 15. Mai ein behaglich möbl. Zimmer mit Pension zum Preise

von 65 Mk. zu vermieten. Näh. **Weißstraße 19, 1.**

Zwei schöne franz. Mansarden, hübsch möbl., einzeln

oder zusammen, auf 1. Juni billigst an Herrn zu vermieten.

Zu erfragen im Tagbl.-Verlag. 2978

**Leere Zimmer, Mansarden, Kammern.**

**Hochstraße 13** Zimmer an eins. alt. Person sofort zu vermieten. 2961

**Moritzstraße 23,** 3 St., bei **Haus.** I. Mansarde zu verm. 2774

**Draniensstraße 53,** 3 St. 2 St., ein unmöbliertes Zimmer zu vermieten.

**Eiffelstraße 10,** 2 St., ist in der Bel-Etage und im Part. je ein leeres

Zimmer nach dem Vorgarten hin zu vermieten. 2899

**Welschstraße 14** ein Zimmer (Frontalzug) zu vermieten. 2697

In einem angenehmen Hause an ältere Damen zwei schöne Part.-Zim.

zum 15. Mai oder 1. Juni zu verm. Zu erf. im Tagbl.-Verlag. 2898

**Kemisen, Stallungen, Scheunen, Keller etc.**

**Saalgasse 4/6** ein Keller für Flaschenbiergeschäft etc. pass. z. verm. 2981

## Arbeitsmarkt

Weibliche Personen, die Stellung finden.

### Eine Dame

als Gesellschafterin für die Nachmittagsstunden gesucht. Engländerin oder Amerikanerin bevorzugt. Offerten unter **D. C. 48** an den Tagbl.-Verlag.

Gesucht ein nettes bescheid. Mädchen als angeh. Jungfer, auch mit auf Reisen, ein gew. Zimmermädchen für Pension. Bureau Häfnerstraße 7.

### Eine angehende Verkäuferin

für Butters- und Wergeschäft zum sofortigen Eintritt gesucht. Näh. Paulbrunnstraße 5, Mittwoch Abend 8 Uhr.

Für ein umfangreiches Glas-Lugudwaaren-Geschäft in Bad Nauheim wird auf sofort eine tüchtige Verkäuferin gesucht. Branchenkenntnis nicht gerade erforderlich, doch gründliche Kenntnis der französischen Sprache. Off. unt. **T. A. 18** an den Tagbl.-Verl. 5992

### Mädchen

für ein Bureau zum Falzen, Adressenschreiben etc. sofort gesucht. Bierfabrik Höhe, Villa Heiner.

**Sofort gesucht** mehrere durchaus tücht. Tailleur- Arbeiterinnen, sowie selbstständ. 5992

Geschw. Broelsch, Friedrichstraße 8, 1. Etage.

Gebüde Kleidermacherin gesucht Michaelsberg 10, 2. St. links.

Eine tüchtige Tailleur-Arbeiterin gesucht. Jahresstelle. Häfnerstraße 16, 2.

Gebüde Tailleur-Arbeiterinnen, fow. Lehrmädchen w. ges. Kirchgasse 29, 2. St.

**Ein tüchtiges** Mädchen, welches im Kleidermachen geübt ist, sof. ges. Friedrichstr. 33, G. 2 I.

Dasselbst wird ein ordentliches Lehrmädchen angenommen. 4840

Lehrmädchen für Damenkleiderberei gesucht.

Frau J. Seitz, Langgasse 43, 2 Tr.

Mädchen kann das Kleidermachen erlernen Goldgasse 1, 2. 5927

Mädchen können das Kleidermachen gründlich erl. Sebanstr. 9, S. 2 I.

Ein Mädchen kann das Kleidermachen unentg. erl. Hermannstr. 19, 3.

Lehrmädchen für Kleidermachen gesucht Bleichstraße 4.

Rodes. Lehrmädchen f. Putz u. ein solches f. den Verkauf ges. 6080

M. Zahn, Kirchgasse 30.

Zwei bis drei Stickerinnen gesucht Wellrigstraße 5, Frontisp.

Bleichstraße 23, 2. können junge Mädchen das Weißzeugnähen (Hand- u. Maschinennähen), sowie Weißsticken erl. 6056

Mädchen können die feine Küche gründlich erlernen Drantenstraße 3, 1.

### Junges Mädchen

aus besserer Familie kann die feinere Küche und den Haushalt erlernen Taunusstraße 41, 1. Etage.

Eine Kaffeebäckerin und ein Mädchenmädchen gesucht Taunusstraße 15. 4616

Zwei Haushälterinnen für hier und in den Rheingau, Hotel- und Pensionsköchinnen, Kochehrfräulein, gut bürgerl. Köchin, sprachlch. Sorvirfräulein, Bäckerfräulein mit flotter Handschrift, Alleinmädchen und eine grosse Anzahl Mädchen für Haus- u. Küchenarbeit gegen hohen Lohn sucht Grünberg's Bureau, Goldgasse 21, Laden.

Eine gute Köchin sofort gesucht Reichshallen.

### Gesucht

zum 1. Juli, eventuell 8 Tage früher eine 5997

### erfahrene perfecte Köchin

für ein Offizier-Casino in Mey. Respectantinnen wollen sich im Pariser Hof hier selbst behufs Einsichtnahme der bezügl. Bedingungen melden.

**Köchinnen** für Hotels, Restaurants, Pensionen und Herrschaftsbäuser bei hohem Lohn für dauernde Stellen, Kinderfräulein mit schöner deutscher Aussprache zu einjährigem Kinde für gräfliches Haus, eine perfecte Herrschaftsköchin nach der Schweiz auf ein Schloss, freie Reise, 50 Mk. monatl., Haushälterin für Pension und Zimmermädchen sucht W. Löh, Ritter's Bureau, Webergasse 15, Telephon 394.

Ein gefestigtes Mädchen, das einfach bürgerlich kochen kann, gesucht Michaelsberg 26 bei J. Seewald. 5764

Ein tüchtiges Mädchen für Küchen- und Hausarbeit gesucht. 5765

Ad. Haas, Taunusstraße 13.

Haus- und Köchenmädchen gesucht Langgasse 5. 5924

### Kinderwärterin

gesucht Victorstraße 83, Bart. 5906

Suche zwanzig bis dreißig Haus- und Küchenmädchen bei hohem Lohn.

Lang. Dir., Marktstraße 11, Stb. 1. St.

Gesucht ein Stubenmädchen, welches gut zu bügeln versteht. Gute Zeugnisse erforderl. Schwalbacherstraße 80, 1. St.

Ein tüchtiges junges Dienstmädchen gesucht Rheinstraße 42, 1. r.

### Gesucht tüchtiges Hausmädchen,

gute Zeugnisse und gut serviren Bedingung, Nicolass-straße 1, 2. St. 5999

Junges Mädchen gesucht Herrngartenstraße 7, Laden.

Gesucht zum 15. Mai zwei gesunde tüchtige Hausmädchen Gainerweg 7.

Ein tüchtiges Mädchen mit guten Zeugnissen ges. Wellrigstraße 1, 1. St.

Ein starkes Mädchen für Küchen- und Hausarbeit gesucht zum sofortigen Eintritt. Näh. Mainzerstraße 48, Bart.

Dienstmädchen, mit nur gut. Zeugn., versehen ges. Goethestr. 4, B. 5981

Ein tüchtiges braves besseres Hausmädchen (nur mit besten Zeugnissen) bei gutem Lohn gesucht Frankfurterstraße 44.

Ein braves junges Mädchen gesucht Heilstraße 18, Bart.

Einfaches reines, jg. Mädchen nur für Hausarbeit gesucht Humboldtstraße 7, Bart.

Ein junges ordentliches Mädchen auf 15. Mai ges. Bleichstr. 16, B. 5970

**Gesucht von kinderloser**

**Familie** ein junges, gut empfohlenes Mädchen für leichte Hausarbeit. Dasselbe muß waschen können. Näh. im Tagbl.-Verlag. 6019

Starkes Landmädchen wird ges. Fr. Schmidt, M. Schwalbacherstraße 9.

Ein braves fleißiges Mädchen gesucht Friedrichstraße 48, 2. St. links.

Ein ordentliches einfaches Mädchen, welches auch etwas zu kochen versteht, gesucht Kirchgasse 42a.

Tüchtiges Mädchen auf sofort gesucht Dohbelmerstraße 28, 2. links.

Sauberes Mädchen für Küche und Hausarbeit gesucht Kerothol 6. 6025

Albrechtstraße 32, Bart., auf al. od. sp. ein williges Mädchen ges. 6024

**Jg. Kinderermädchen**

zu einem 5-jähr. Kinde gesucht, welches Lust hat, Hausarbeit und Serviren zu erlernen Weggasse 9.

Tüchtiges Mädchen gesucht Neugasse 15, Laden.

Ein reines einfaches Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, wird auf 15. Mai gesucht Drantenstraße 20. 6081

Ein Mädchen gesucht Drantenstraße 34, Stb. Bart.

Gesucht zu Damen ein tücht. Alleinmädchen, das kochen und plätten kann. Gute Zeugnisse verlangt. Rheinstraße 76, 3. Vormittags.

Mädchen, w. kochen k. u. jede Hausarb. verricht., selbstständ., zu einem einzelnen Herrn f. Ritter's Büro., Webergasse 15.

Ein Zimmermädchen und ein Mädchen, das sticken und kopfen kann, gesucht Saalgasse 13. 6058

### Gesucht

per sofort ein gebildetes Fräulein oder geprüfte Kindergärtnerin, nicht unter 20 Jahren, zu zwei Knaben. Diefelbe hat neben fleißiger Pflege die Schulaufgaben zu überwachen. Kenntnisse im Französischen und Musik erwünscht. Eine Solche mit guten Zeugnissen findet dauernde gute Stellung bei meiner Familie. Gefällige Offerten mit Photographie erbeten unter Adresse C. 14. Biederstraße 13 in Wiesbaden.

Gesucht ein Mädchen zu zwei älteren Leuten für Hausarbeit und bürgerliche Küche, mit guten Zeugnissen, Adolfsallee 39.

Zum 15. Mai wird ein tüchtiges Mädchen, das kochen kann und gute Zeugnisse besitzt, gesucht Schützenhofstraße 13, 1. St.

Nettes Mädch. zu zwei ält. B. (dauernde beste St.) ges. Weberg. 49, 1.

Einfaches solides Mädchen, welches kochen kann, zum 15. Mai gesucht. Näh. Langgasse 6, 1.

**Ein jüngeres** einfaches braves Dienstmädchen sofort gesucht Karlstraße 7, 1.

Ein ehrliches braves Mädchen sofort gesucht Hermannstraße 9, Bart.

Junges sauberes Mädchen, zu jeder Arbeit willig, sofort gesucht Häfnerstraße 6.

Ein Küchenmädchen wird gesucht Leberberg 5.

Ein braves ehrliches, zu jeder Arbeit williges Mädchen als besseres Hausmädchen gesucht Wolramstraße 6, 1. l.

**Ein Mädchen** mit guten Zeugnissen von einzelner Dame gesucht. Meldungen Mittwoch von 10-6 Uhr Marktstraße 82, 3.

Junges reines Mädchen sofort gesucht Marktstraße 26, Cigarrengeschäft.

Ein zuverlässiges 16-18-jähr. Kinderermädchen, in Haus- und Handarbeiten bewandert, gesucht. Heinech. Langgasse 9, Laden.

Gef. zwanzig bis dreißig Haus- u. Küchenmädchen u. Mädchen, welche bal. kochen k. Fr. Schug, Webergasse 46, Stb. 1. l.

Gesucht ein Mädchen zu einer Dame. Näh. Maurergasse 9, 2. St.

Ein gefestigtes Mädchen, welches einigermassen kochen kann und die Hausarbeit versteht, gesucht. Näh. Rheinbadstraße 3, 1. Etage.

Ein erfahrener zuverlässiger besseres Kinderermädchen mit langjähr. Zeugnissen gesucht Mainzerstraße 5, 1.

**Zimmermädchen,**

welches gut englisch spricht und gute Zeugnisse besitzt, findet nach auswärts gute Saisonstelle durch Müller's Bureau, Maurergasse 13.

Ein starkes fleiß. Mädchen vom Lande gef. Kapellenstr. 1, 1. Bäglerin, durchaus perfect, für einige Tage oder ganze Woche gesucht Blücherstraße 18, Hth. 1 St. rechts.

**Eine Bäglerin,** geübt, für Färberei, sowie ein Schneider zum Bügeln wird gesucht Schulgasse 8.

Ein Mädchen kann das Bügeln erl. Hellmundstraße 39, 1 St. Ein tüchtiges Waschmädchen wird gesucht Philippsbergstr. 12, 1 St. h. l.

Tüchtiges Waschmädchen gesucht Sedanstraße 9, Hth. 1 r. Eine tüchtige Wäschefrau gesucht Adlerstraße 80, Part.

Zwei Waschmädch. f. Hotel a. Hof., gr. Ang. Mädch. v. Lande für Küchen u. Hausarb. v. hoh. Lohn gef. Weberg. 15, 2. Geht auf sofort unabh. zuverl. Monatsmädchen oder Frau f. ruhige Haushaltung Viebricherstraße 21, Bel-Etage.

**Ja. Monatsmädchen f. Nachm. gef. Gustav-Adolfstr. 16, 3 r.** Frau Brunnenstraße 10 wird Jemand zum Bekleiden gesucht.

Ein anständiges Monatsmädchen gesucht Daringstraße 13, 2 Tr. links. Monats- oder Dienstmädchen sogl. gesucht Adelsheimstraße 70, 2.

Monatsfrau oder Mädchen gesucht Karlstraße 39, 3 rechts. Für 2 Stunden des Morgens eine ordentliche Monatsfrau gesucht

Jümmersmannstraße 5, 2 r. Ein Monatsmädchen gesucht Dogheimerstraße 33, Part. 1.

Ein tücht. Mädchen tagsüber gesucht Hellmundstraße 59, Hth. 2 Tr. h. Zu kleinem Kinde Tags über ein Mädchen gesucht. Dasselbe muß etwas Hausarbeit mit übernehmen. Moritzstraße 44, i. L. 5974

**Ein ordentliches Kaufmädchen gesucht.** Geschwister Strauss, Meine Burgstraße 6.

Kaufmädchen gesucht Bärenstraße 6, 2. oder Mädchen Mittags und Abends je 1 Stunde gesucht.

**Grau Wegner.** Webergasse 3, im Laden. Einige Feldarbeiterinnen sofort gesucht Moritzstraße 15.

**Tücht. Mädchen** zur Aushilfe für einige Tage gesucht Moritzstraße 9, 2.

### Weibliche Personen, die Stellung suchen.

#### Eine Dame,

Samburgerin, musikalisch, sucht Engagement als Gesellschafterin und Reisebegleiterin, am liebsten bei einzelner Dame. Näheres im Tagbl.-Verlag. 5991

**Geb. Fräulein aus guter Familie, in** Pflege bewandert, sucht als Gesellschafterin, ev. Pflegerin pass. Engagement. Gute Referenzen z. Verfügung.

**Off. unter F. A. G a. d. Tagbl.-Verl.**

#### Ein j. geb. Mädchen,

Norddeutsche, im Haushalt u. Handarbeit durchaus erfahren, sucht Stellung als Gesellsch. oder Stütze in f. Familie oder bei einzelner Dame, wäre auch nicht abgeneigt mit ins Ausland zu gehen. Gest. Off. sub F. A. 15 an den Tagbl.-Verlag.

Unabh. gef. einfaches Fräulein wünscht Nachmittags, auch Abends Beschäftigung (Vorlesen u.). Schulgasse 13, Huthaben.

**Une d<sup>lle</sup> suisse** cherche place comme première femme de chambre pour le 1er juin. S'adr. O. B. 36 au bureau du journal.

**Eine tüchtige Ausbesserin** empfiehlt sich. Heimath, Lehrstraße 11.

**Perfekte Weißzeugnäherin, auf Singer-** Maschine erfahren, sucht Stelle. Angebote unter J. M. 100 postlagernd Weidenau (Sieg).

**Haushalt., geb., pers. i. d. Küche u. mit vorz. Zeugn., empf. zu einz. Herrn Central-Bür. (Frau Warlies), Goldgasse 5.**

**Eine Haushalt., pr. 3. aus den bestrenommierten Häusern, welche 4 Spr. spr. u. in jedem Fach tüchtig ist, empfiehlt Bureau Häfnergasse 7.**

**Perfekte Herrschaftstöch. sucht Stelle für Pension, Aushilfe und Kochstelle. Mühlgasse 7, 1. St.**

**Eine fein vgl. Köchin (hier fremd) mit langjährigen vorzähl. Zeugn. empf. Central-Bür. (Frau Warlies), Goldgasse 5.**

**Perfekte Herrschaftstöch. nimmt Aushilfe an. Schwalbacherstr. 10, 1. St.**

**Eine gut bürgerl. Köchin, solid und bescheiden, wünscht Stelle in kleinem besseren Haushalt (pr. Zeugn.).** Näh. Paulbrunnensstraße 5, 2. St. 1.

**Durchaus pers. jüngere Herrschaftstöch., vorzähl. empfohlen, empfiehlt Central-Bureau (Frau Warlies), Goldgasse 5.**

**Eine pers. Herrschaftstöch. mit pr. 3-jähr. 3. aus letzter Stelle, sehr bescheiden u. tücht., empf. Bür. Fr. Kratzenberger, Häfnergasse 7.**

**Beistöchin, tüchtig, mit prima Zeugnissen empfiehlt Central-Bureau (Frau Warlies), Goldgasse 5.**

**Beistöchin, f. tücht. Alleinmädch., w. Koch. f., pr. 3., empf. Bür. Häfnerg. 7.**

**Zwei Alleinmädchen f. Stelle. F. Schmidt, Kl. Schwalbacherstr. 9, 1.**

### Gebildetes Fräulein

gelegten Alters, tüchtig und erfahren in der Küche und in allen Zweigen des Hauswesens, mit besten Zeugn., sucht Stelle zur selbstst. Führung eines Haush. Gest. Off. u. A. V. 100 postlagernd Wiesbaden.

**Ein ordentliches Hausmädchen** sucht Stelle in besserem Hause. Näh. Bleichstraße 9, Part.

**Ein anständiges Mädchen** sucht für gleich Stelle als Hausmädchen. Näh. Langgasse 40, 1 St.

**Ein Mädchen** sucht Stelle. Näh. Schachtstraße 23. Best. Hausmädchen sucht Stelle. Näh. Sedanstraße 6, Hth. 3 Tr.

**Junges williges Mädchen** aus anständiger Familie, aus Sachsen, sucht Stellung in kleinem besseren Haushalt. Es wird weniger auf hohen Lohn als gute Behandlung gesehen. Näh. Kaiser-Friedrich-Platz 4, Part.

**Auständ. Frau** sucht Stelle als Kinderfrau. Hellmundstraße 61, Part. **Kinderfrau, pers. franz., etw. engl. sprechend, eine zuverl. Kinderfrau, mehrere bessere und einfache Kinderfrauen empfiehlt Central-Bureau Frau Warlies, Goldgasse 5.**

### Ein Mädchen

aus achtbarer Familie, im Nähen, Bügeln u. Serviren bew., sucht bald. Stelle in besserem Hause als Hausmädchen oder zu größeren Kindern. Näh. ertheilt Fr. Schellenberg, Ecke der Rhein- und Dranienstraße, im Laden.

**Ein Mädchen, das gut näht u. bügelt, sucht Stelle zu größeren Kindern oder als Hausmädchen.** Bleichstraße 9, Bdh. D.

**Ein solches Mädchen** sucht Stelle zur Führung eines kleinen Haushalts nach auswärts. Näh. Hermannstraße 3, Laden.

**Ein fleißiges gutes Mädchen, welches schon seit 1892 bei einer Baronsherrschaft ist, in allen häuslichen Arbeiten erfahren, sucht auf 15. Mai Stelle als Haus- oder Alleinmädchen.** Zu erfragen Adelsheimstraße 69, Part., Nachm.

**Ein jung. kräf., zu jeder Arbeit williges Mädchen** sucht Stelle in besserem Hause. Näh. Wilhelmstraße 16, 1 St.

**Ein anst. jung. Mädchen** sucht dauernde Stelle. Näh. Steingasse 30, 2. l. fleißiges Mädchen, welches Kochen gelernt hat und selbstständig die Küche versteht, sucht Stelle am liebsten in Privat- oder besserem kleinen Hotel, bis zum 15. Mai oder später. Abt. ertheilt unter S. B. 39 an den Tagbl.-Verlag.

**Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und alle Hausarbeiten versteht, i. Stelle in einem besseren Haus. Jahnstraße 19, Hth. Part.**

**Mehrere bess., mit mehrjähr. Zeugn. versichene Hausmädch., welche nähen, bügeln und serviren können, empfiehlt Central-Bureau (Frau Warlies), Goldgasse 5.**

**Besseres Mädchen, im Schneidern, Bügeln, Serviren und Hausarbeit bewandert, sucht Stelle als besseres Hausmädchen.** Näh. Blumenstraße 4, 2. Et.

**Ein besseres Mädchen, welches selbstständig kochen kann, sowie in allen Zweigen der Haushaltung bewandert, wünscht Stellung in kleiner Familie.** Näh. Karlstraße 38, Neubau 1. l.

**Kraft. nettes Mädchen, vorzähl. jährl. Zeugn., f. Stelle. Webergasse 49, 1. Mädchen mit 2-jähr. Zeugn., welche bürgerlich kochen können, Hotel u. Privatzimmermädch. f. St. Weberg. 46, S. 1 l.**

**Ein Mädchen vom Lande** sucht Stelle. Näh. Mainergasse 9, 2 St. **Ein Mädchen, welches kochen kann und Hausarbeit versteht, sucht Stelle** Näh. Schachtstraße 23.

**Ein Mädchen aus besserer Familie, welches Kleidermachen, Weißzeugnähen, bügeln und serviren kann, sucht Stelle bei seiner Herrschaft zum 15. Mai. Gute Zeugnisse zu Diensten. Näh. Louisenstraße 15, 3 St., zwischen 5-6 Uhr Abends.**

### Anst. kath. Mädchen

sucht Stelle als Alleinmädchen bei bess. H. Herrsch. Girschgarten 28, 1 r. **Ainderpfelegerin mit guten Zeugnissen empfiehlt**

**Börner's erstes Central-Bureau, Mühlgasse 7.** Ein anständiges Mädchen sucht sofort Anstaltsstelle. Friedrichstraße 28. Mädchen mit 3/4-jähr. Zeugn. empf. **Müller's Bureau, Mainergasse 13.**

### Besseres Mädchen

aus guter Familie (Norddeutsche), das in allen häuslichen und Handarbeiten erfahren ist, sowie der gut bürgerl. Küche vorsehen kann, wünscht Stelle zum 1. Juni od. später, ev. ginge daselbe auch in eine Bäckerei als Verkäuferin. Off. erb. unter L. H. 100 postlagernd Viebrich.

**Bäglerin** sucht Beschäftigung. Feldstraße 20, Hth. Part. **Eine tüchtige Wäschefrau** sucht Weich. Schwalbacherstraße 43, Hth. 2 St.

**Eine alleinlebende Frau** sucht Beschäftigung im Waschen und Bügeln, am liebsten in Hotel oder Bäckerei. Römerberg 19, Laden.

**Eine reinl. Frau** sucht Monatsstelle. Wückerstraße 14, Hth. 3 St. **Frau f. u. Weichst. (Waschen, Bügeln u. Nähen).** Hermannstr. 16, 2. St.

**Eine unabh. zuverlässige Frau** sucht Monats- oder Aushilfsstelle. Näh. Mohlsalze 17, Hth. 3.

**Eine Frau** sucht Monatsstelle. Jahnstraße 5, Hth. 1 St. **Eine junge saubere Frau** sucht Monatsstelle, nimmt auch alle Näharbeiten an. Adelsheimstraße 52, Part. links.

**Eine Monatsfrau** sucht Arbeit von 5 bis 8 Uhr. Hofstraße 5, 2 St.

**E. gut empf. Frau i. Monatst. Mohlsalze 17 u. Mainergstr. 52, Lab. Besseres Mädchen, im Nähen, Bügeln und in allen sonstigen Arbeiten gewandt, sucht tagsüber Stelle zu Fremden oder anderweitige Beschäftigung. Beste Empfehlungen. Näh. Römerberg 23, Part.**

**Tücht. Mädchen** sucht für Morgens Beschäft. Näh. Häfnerg. 10, B. M.

## 2. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 211. Morgen-Ausgabe.

Mittwoch, den 6. Mai.

44. Jahrgang. 1896.

### Decker'scher Brand.

### Fortsetzung

der

### Herrenstoff-Versteigerung

heute Mittwoch,

den 6. Mai cr., Morgens 9 $\frac{1}{2}$  Uhr

anfangend, im Auktionslokale

F 356

3. Adolphstraße 3.

Wilh. Klotz,

Auctionator und Taxator.

Schweiz.

Bad- u. Luftkurort Uttweil  
bei Romanshorn, am schweizerischen Bodenseeufer.

Eisenbahn- und Dampfbootstation.

Hôtel du Lac mit angrenzenden 3 Dependenz: Bellevue, Seeburg und Villa Margarita mit großen, schattigen Park- und Gartenanlagen am Seeufer. Ruhiger Aufenthaltsort für Gesunde und Kranke. Dzonreiche, staubfreie Luft. Medizinische Bäder im Hotel. Seebadaustalt mit Schwimmbassin. Außerordentlich günstiges Terrain für Seebäder, weil sanft absteigendes, kiesiges Ufer. Die Badeseebäder sind von medizinischen Autoritäten, weil überaus nervenstärkend, sehr empfohlen.

Wunderschöne Aussicht auf das „Schwäbische Meer“, auf dessen herrliche Ufer und auf den Kranz der Boralberger, Tyroler- und Schweizerberge.

Gondeln, Concertballe mit Piano, Regelpbahn, Fuhrwerke, Telephon. Eigene landwirthschaftliche Produkte, Geflügelzucht, Edelobst, Fischerei.

Saison: 1. Mai bis 15. October. Pensionspreis Fr. 4 und höher per Tag und per Person, Zimmer und Bedienung inbegriffen. Für Familien und Kinder Preise nach Uebereinkunft. Comfortable, neue Einrichtung, ausgezeichnete Betten. Vorzügliche Verpflegung. Prospekte und Ansichten gratis und franko.

In nächster Nähe prachtvolle Ausflugspunkte, wie Insel Mainau und Reichenau, Schloß Castel und Arenenberg (historisch sehr berühmt), Konstanz, Friedrichshafen, Lindau, Bregenz mit Gebhardsberg und Pfänder, Walzenhausen u. s. w.

Vorzügliche Merzte in Uttweil selbst und in Romanshorn. Referenzen von früher hier weilenden Kurgästen und Sommerfrischlern. Indem meine Etablissements voraussichtlich wie in der letztvergangenen Saison stark besucht werden dürfen, erbitte ich mir gefl. rechtzeitige Anmeldungen. (O. F. 7896) 6055

Hochachtungsvoll empfiehlt sich der Besitzer:

Jean Strekeisen.

### Zur Corso-Fahrt

empfehlte Werfbouquets in allen Preislagen  
auf Bestellung

Scheurer, Markt, am Kirchengweg.

### Rahmleisten

billigt abzugeben bei  
für Vergolder, weiß grundirt und  
roh verzierte, wegen Geschäftsaufgabe  
(No. 27604) F 31

Vergolder Schäfer, Emmeransstraße 16 in Mainz.

Bohnenstangen zu haben Schwabacherstraße 63, P.

### Kneipp-Verein.

Donnerstag, 7. d. M., Abends 8 Uhr:

Vortrag des Herrn Dr. Dietzel,  
prakt. Arzt aus Frankfurt,  
über: „Die Heilmittel der Kneippkur und ihre  
Anwendung“, im Saale des Hotel Hahn.

Interessenten herzlich willkommen.

### Turn-Verein.

Sonntag, den 10. Mai, Nachmittags 2 Uhr  
(nur bei günstiger Witterung):



Turnen

auf unserem Turnplatz im „District Alzeberg“, links  
der Platterstraße. Hierzu ladet zu zahlreichem Besuche ein  
Der Vorstand. F 237

Eine Anzahl zurückgesetzter schwarzer langer

Frühjahrs-Mäntel,

aus besten Kammgarn-Stoffen verarbeitet, frühere Preise  
24 bis 38 Mk., gebe, um zu räumen, zu

Mk. 10.— per Stück,

ferner eine Anzahl zurückgesetzter eleganter seidener und  
Spitzen-

### Capes und -Umhänge

frei nach Wahl zu gleichem Preise.

6041

Louis Rosenthal,

46. Kirchgasse 46.

Aus der Nachlassenschaft des verstorbenen

### Bildhauers Joh. Kunz

in Wiesbaden

werden diverse ältere und neuere Delgemälde  
berühmter Meister, sowie eine Collection  
Kupferstiche aus alter und neuerer Zeit, div.  
Bildhauer-Modelle, Sculpturen etc., aus  
freier Hand verkauft. Näh. Schillerplatz 3,  
im Hinterhaus, am 6., 7. u. 8. Mai cr., von  
Morgens 9—12 Uhr und Nachmittags von  
3—6 Uhr.

### Butter.

Telephon No. 302.

Für Wieder-Verkäufer u. Hotels bei Abnahme von 5 Pfd. an:

Feinste frische Landbutter v. Pfd. 90 Pf.,

ff. Centrifugen-Särahmbutter v. Pfd. 1,05 Mk.

(feinstes Product, täglich frisch).

J. Hornung & Cie., 3. Gäfnergasse 3.



## Geheime

Leiden, Folg. d. Quecksilbermischr., frische und veraltete Geschlechtsleiden u. deren Folgezustände, Ausflüsse, Sarn u. Blasenbeschw., Folg. übler Jugendgewohnheit, als: Gebärmutterbeschw., Haarausfall, Verdauungsstör., Brust-, Kopf- und Kreuzbeschw., Unlust zur Arbeit, Gesichtsausschl., Gemüthsverstimmung, Pollut., fables Aussehen, unruh. oder fester Schlaf, Schwäche u. beh. n. 22-jähr. Specialpraxis, ev. auch briefl. un- auffällig, meist ohne bei. Diät und Berufsstör. Erfolge allbekannt.

**Schütze, Dresden, Freibergerplatz 22. F 79**  
Bruchsal, den 23. März 96. Ihnen hierdurch zur Mittheilung, daß ich vollständig von Ihnen hergestellt bin. . . .

## Bad Schwalbach.

### „Germania“

Fremdenpension, empf. d. d. Herren Badeärzte.  
Vorzügl. Küche. Civile Preise. 3040  
Geschw. Gravenhorst.

## Gasthaus und Pension

### Burg Hohenstein im Taunus.

Bahnstation Hohenstein, 14 Minuten von Bad Schwalbach.  
Reizender Sommeraufenthalt. Gute Restauration, mäßige Preise.  
Große Räume für Vereine und Gesellschaften. F 81  
Besitzer C. Kessler.

## Consum-Geschäft.

Empfehle zur geeigneten Abnahme alle Wurstwaren der Schweinemehlgerei P. Flory, feinste Süßrahm- und Landbutter, verschiedene feinere Käse, Eier, Westerberger's Brod, Biere der Brauerei-Gesellschaft Wiesbaden und Kronen-Brauerei. 4702

## Ph. Bein,

Jahnstraße 30, Ecke der Wörthstraße.

**29 Pf., Kristallwürfelzucker 29 Pf.,**  
(eigentlich)

40 Pf. feinst. Salatöl per Schoppen 40 Pf.,

2 Pf. Goldschachtel-Wachs 2 Pf. 6042  
Carl Ziss, Engrospreisgeschäft,  
30. Grabenstraße 30, vis-à-vis der warmen Quelle.

# Gas! Gas! Gas!

Trotz des großen Gasmangels liefere ich auch dieses Jahr und zwar in erster Linie meiner alten Kundschaft Gas zu verhältnismäßig billigem Preis ins Haus.

Bitte jedoch mir von beabsichtigten Abonnements möglichst frühzeitig Kenntniß zu geben, indem spätere Abschlüsse unsicher.

Engros-Abschlüsse erhöhen sich nach dem 1. Mai.

## Erstes Wiesbadener Eisgeschäft H. Wenz,

Inh. A. Leonhardt,

Telephon 298.

Langgasse 53.

## Plakatsfahrplan

des

## Wiesbadener Tagblatt

Sommer 1896

zu 50 Pfg. das Stück käuflich im

Verlag, Langgasse 27.

Der Plakatsfahrplan enthält die Ankunfts- und Abfahrtszeiten der in Wiesbaden mündenden Eisenbahnen, der Dampfstraßenbahn u. in übersichtlicher Form und eignet sich besonders für Gasthöfe, Restaurationen, Verkaufsstelle, Bureau u. dgl.

Beim Gebrauch



## Tapeten

von

lasse man sich die neuesten Muster der  
**Ostdeutschen Tapeten-Fabrik Gustav Schleising,**  
Bromberg (Prov. Posen).

senden. Dieselben sind wegen ihrer unübertroffenen Billigkeit und Schönheit im In- und Auslande bekannt, und werden auf Verlangen überallhin franco gesandt.

Bei Musterbestellungen wird um Angabe der Preis- lage der gewünschten Tapeten ersucht.

## Familien-

## Toilette = Fettseife,

vollständig neutral,

in 5 verschiedenen Gerüchen, per Pfd.-Packt 80 Pf. empfiehlt 5544

H. W. Daub,

Seifen-Fabrik, Saalgasse 8.

## Mußkohlen-gries,

bester und sparsamster Herdbrand, empfiehlt billigst

1872

## Gustav Bickel,

Selenenstraße 8.

## Verkäufe

St. feines Cigarrengeschäft in bester Kurlage zu verkaufen. Zur Uebernahme 200 Mk. erforderlich. Näh. im Tagbl.-Verlag. 5978

## Victualien-Geschäft,

nachweisbar gutgehend, ist Familien-Verhältnisse halber sofort preismäßig zu verkaufen (billige Miethe). Näh. durch

A. Eichhorn, Agent, 34. Nerostraße 34.

**Dorés** Prachtbibel (fast neu) verkauft zum halben Preise Adreierstraße 18, 1.

## Für Damen!

Maigrünes Seidenkleid, eleg. schwarzes Spitzenkleid, Spitzen zu Röcken o. Capes billig abgegeben. Zu erfragen im Tagbl.-Verlag. 6015

Drei Paar Creme-Vorhänge und ein Plattschen billig zu verkaufen. Zu erfragen im Tagbl.-Verlag. 5983

## Photogr. Apparat

Wegen Mangel an Raum billig zu verkaufen: 1 Bett, ein Kinderbett, Kinder-Sitzstühle, 1 Kleiderschrank, 1 Nachtschränken, 1 Tisch. Näh. Wiedelsberg 18, 3 St.

Billig abgegeben neue, sowie geb. Betten, auch einz. Theile, Garnituren, Sophas, Tische, Stühle, Schränke, Schreibe- und Waschtische, Gallerie-schränke, Verticows, runde und edige Tische, Spiegel u. Conf. mehr Friedrichstraße 44, 2. St. Port.

## Möbel-Ausstattungs-Haus

Louisenstraße 17. H. Markloff, Louisenstraße 17, unterhält großes Lager in Möbeln, Betten, Spiegel u. c. Vorräthig sind ca. 8 eleg. Salongarnituren, 25 Sophas und Chaiselongues, 12 Kameltaschen-Sophas, 40 franz. Betten, einz. Rohhaar- u. Seegrasmatratzen, Decken u. Kissen, 3 Büffets, ca. 50 ein- u. zweithür. pol. u. lack. Kleider-, Bücher- u. Spiegelschränke, 10 Verticows, Kommoden, ca. 35 Waschkommoden mit u. ohne Marmor, Nachtschr., große Auswahl in Stühlen, Bureau, Herren- u. Damen-Schreibtische, ca. 50 versch. Spiegel, ev. edige u. Auszugstische, vollst. Salons, Bohn-, Speise- u. Schlafzimmers-Einrichtungen. Mehrjährige Garantie. Billigste Preise. 5457

Louisenstraße 17. H. Markloff, Louisenstraße 17.

Zu verkaufen 1 gutes Bett, 1 Küchenschrank, 1 Anrichte, eine Nähmaschine und sonstige Sachen Balkenstr. 4.

Billig zu verkaufen: Ein Patent-Schlafkanal in Eisen, 1 Patent-Nachtschlüssel, lack. Bettstellen mit Rahmen, 1 Taschensopha, 1 Bombadour-sopha, 1 Anrichte und Küchenschrank, 1 Badestuhl u. 1 fl. Marquise mit Jubelhor. Oranienstraße 13, Part. r. 5235

Eine polierte Bettstelle mit hohem Haupt, Sprungrahmen, 3theil. Matratze mit Keil (neu), roth, billig zu verkaufen Dohmeierstraße 42, 2. St. hoch links.



**Licht. Bäckerin** sucht noch einige Kunden. Bleichstraße 8, 2 Tr.  
Gunde werden geschoren in u. außer dem Hause. Steingasse 1.

Jemand best. Standes sucht auf zwei Monate  
50-70 Mk. zu leihen gegen doppelte Sicherheit.  
Gef. Off. sub L. H. 3 hauptpostlagernd erb.

## Verloren. Gefunden

Ein armes Dienstmädchen verlor gestern auf dem Wege Nerostraße bis Hauptbahnhof sein Portemonnaie mit 31.05 Mk. Inhalt u. einen Trauring. Abzug. gegen Belohn. Nerostraße 13 bei Frau Ulrich.

## Unterricht

**Französ. Conversat.** durch tüchtige Lehrerin. Quartalskurs  
12 Mk. **Victor'sche Frauen-Schule.** Tannusstr. 13. 2403

Eine für höhere Mädchen-Schulen staatlich geprüfte Lehrerin erteilt  
Unterricht in allen Fächern. Drudenstr. 5, 1, nächst d. Emserstr. 40. 3103

## Englische Conversation

mit einem jungen Amerikaner sof. gef. Näh. im Tagbl.-Verlag. 6053

**Spanischer Unterricht** gef. Off. unter Z. 1896 postlagernd.

Jg. Mann u. französ. Stunden. Marktstraße 21, Laden.

## A German

governess (geprüfte Lehrerin) wishes  
to exchange conversation with an  
English lady. Apply to the Tagblatt-Verlag. 6027

**English lessons.** Miss **Binning.** Langgasse 3, II. 3102

**Buchführung.** Unterricht wird erteilt. Näh. im  
Tagbl.-Verlag. 1930

**Schönschreiben.** Unterricht wird erteilt.

**Rundschrift.** Näh. Tagbl.-Verlag. 5453

## Mal-Unterricht

in Del und Aquarell. Naturstudien. Blumen und Stillleben. Gobelin-  
und Porzellan-Malerei. Anmeldung täglich von 10-1 Uhr. 5566

**Jenny Rochlitz.** Moritzstraße 23.

## Mal-Unterricht.

Blumenmalen und Stillleben in Del, Porzellan und Aquarell, nach  
der Natur und selbstgemalten Vorlagen, im Birkel, sowie Privatstunden,  
erteilt **Natalie Kuckein.** Museumstraße 4, 2.

Wer erteilt einem Mädchen gründlichen Zither-Unterricht  
bei bill. Preise? Offerten u. U. A. 19 an den Tagbl.-Verl.

Clavier-Unterr. gründl. bill. v. Hrl. Schmidt, Adolfsallee 34, B. 3105

## Clavier-Unterricht

erteilt Fräul. **Julie Schumann** (Schülerin von Frau Clara  
Schumann) Bahnhofstraße 6, 3.

## Immobilien

### Immobilien zu verkaufen.

Güter, Villen, Häuser, Hotels, Fabriken, Bergwerke etc.  
**Jos. Imaud.** Immod.-Agentur, Al. Burgstr. 3. 803

Ein solid gebautes, in der Adelsheidstraße  
gelegenes Stagenhaus ist für die Lage zu  
verkaufen. Näh. im Tagbl.-Verlag. 3104

Begungs halber verkaufe ich meine Villa, 7 Min. vom Kochbrunnen,  
für zwei Fam. pass., für 64,000 Mk. Schöner Garten, staubfreie Lage,  
etw. erhöht, herrl. Ausf. n. d. Rhein. B. W. Rüd. Louisenstr. 17. 4334

## Das Haus Helenenstraße 15

ist Erbtheilung halber zu verkaufen. Dasselbe eignet sich zu jedem  
Geschäftsbetrieb. Näh. durch die Bevollmächtigten: 6040

**Wm. Frank.** Sedanstr. 5. **P. Hahn.** Kirchgasse 51.

Ein kleines Besitzthum, sehr geeignet für eine Wäscherei, auch gut  
verwendbar für eine Bäckerei, unter günstigen Bedingungen billig zu  
verkaufen. Näh. bei **P. Fassbinder.** Neugasse 22.

Für Fuhrwerksbesitzer etc. **Haus mit Stallung** und gr. Garten an d.  
Stadt unter günst. Bedingungen billig zu verk. Rheinstraße 58, Hth. 1.  
**Schöne Villa** mit 12 Zimmern u. vielem Zubehör in guter freier Lage  
für 45,000 Mk. bei mäßiger Anzahlung zu verkaufen. Anfr. unter  
Z. H. 44 an den Tagbl.-Verlag. 6051

**Neue schöne Villa** in freundlicher gesunder Lage, enth. 6 Zimmer und  
reichliche Nebengebäude, zu verkaufen. Preis 24,000 Mk. Anfr. unter  
A. C. 45 an den Tagbl.-Verlag. 6052

Ein rentables gutgebautes Haus mit Stallung zu verkaufen. Angenehme  
Zahlungsbedingungen. Näh. bei **Ch. Falck.** Nerostraße 35.  
**Haus** im südlichen Stadttheil, nahe der Hauptpost u. der Bahn-  
höfe, mit kleiner Anzahlung zu verkaufen. Gef. Anfragen  
unter **G. W.** hauptpostlagernd erbeten.

Das in **Viebrich,** Schiersteiner Chaussee 27, belegene kleine  
Landhaus mit Garten ist unt. günst. Bedingungen zu verkaufen.  
Näh. durch **Rechn.-Rath Weimar,** daf., Wiesbadenerstraße 29. 5845

## Villa in Schierstein,

mit allem Comfort der Neuzeit eingerichtet, mit großem Garten u. herrl.  
Aussicht auf den Rhein und Tannus, zu verkaufen oder zu vermieten,  
auch getheilt. Näh. **Viebricher** Landstraße 19.

## „Gutgelegene Villen-Baupläne“

(mit Baugenehmigung), zu 350 und 450 Mk. pro Ruthe, zu verkaufen.  
Anfragen unter **W. C. 65** an den Tagbl.-Verlag. 3729

**Bauplatz,** Kapellenstr., 54 A., unter sehr günst. Bedingungen  
zu verk. durch **Friedr. Gerhardt.** Tannusstr. 25. 13437

**Größeres Baugterrain** an frequenter  
Straße billig zu verkaufen. Näh. im  
Tagbl.-Verlag. 6026

**Baupläne** für 2 kl. Landhäuser an fertiger Straße unter sehr  
eoul. Bedingungen z. vt. **P. G. Rück.** Louisenstr. 17. 4626

### Immobilien zu kaufen gesucht.

**Haus mit Colonialwaaren- und  
Delicatessegeschäft** (oder wo sich solches einrich-  
ten läßt) wird von tücht.  
Fachmann zu kaufen gef. Anzahl. nach Wunsch. Off. unt.  
G. 1691 an Haasenstein & Vogler A.-G. in Wiesbaden.

**Waldmühlstraße Bau-  
platz für kleines Haus**  
gegen Baar zu kaufen gesucht. Offerten unter **H. C. 52** an den  
Tagbl.-Verlag.

## Geldverkehr

### Capitalien zu verleihen.

**Hypotheken** gelder zur ersten u. zweiten Stelle besorgt  
**Meyer Sulzberger,** Neugasse 3. 5180

**Hypothekengelder** von Privaten wie Instituten zu jedem Betrage stets  
zur Hand. Näh. **Carl Woll.** Weißstraße 5, 2. 4740

**Capitalien** von 15-, 20- und 40-60,000 Mk. per sofort oder später  
auszuleihen durch **C. Wagner.** Weißstraße 48.

Restkaufsch. v. 4000 Mk. zu t. gef. Off. u. H. 3 hauptpostlagernd erb.  
10-14,000 Mk. sind auf 2. Hypothek zu 4 1/2 % auszuleihen. Offerten  
unter **U. H. 41** an den Tagbl.-Verlag.

**90,000 Mk.** auf gute Hypotheken auszuleihen durch  
**Stern's Agentur,** Goldgasse 6, 1.

### Capitalien zu leihen gesucht.

20-22,000 Mk. auf gute 1. Hypoth. zu 4 % in die Nähe  
Wiesbad. (H. verkehrreiche Stadt) gef. Gef. Off. unt.  
T. T. 546 an den Tagbl.-Verl. 5957

## 1000 Mark

gegen Accepte und hohe Zinsen unter Discretion sofort gesucht. Offerten  
sub **M. H. 546** an den Tagbl.-Verlag.

**30,000 Mk.** auf gute 1. Hypoth. zum Juni od. Juli auf  
neues rentabl. Haus in guter Lage gef. Gef. Off. unt.  
U. V. 547 an den Tagbl.-Verl. 5958

**15,000 Mk.** zu 3 1/2 % als erste und einzige Hypothek auf  
ein Haus zum 1. October gesucht. Offerten  
unter **P. L. 235** an den Tagbl.-Verlag. 5234

**45-50,000 Mk.** auf gute 1. Hypoth. von vermög. Manne u.  
prompt. Zinszahler auf gutes rentabl. Haus gef. Gef. Off.  
unt. **M. H. 34** an den Tagbl.-Verl. 6016

**100,000 Mk.** zu 3 1/2 % per 1. October auf Haus in bester  
Lage als erste Hypothek zu leihen gesucht.  
Offerten unter **G. D. 623** an den Tagbl.-Verlag. 5729

**10-15,000 Mk.** geg. gute 2. Hypoth. auf Geschäftshaus  
in guter Lage gef. Gef. Off. unt. **L. H. 33** an den  
Tagbl.-Verl. 5962

**5000 Mk.** auf 2. Hypothek von pünftl. Zinszahler zu leihen  
gef. Vermittler verb. Näh. im Tagbl.-Verl. 6048

**Capitalien** auf 1. Hypoth. zu 4 1/2-5 % aufs Land, sowie  
auf hies. gute Objecte an 1. und 2. Stelle gef.  
durch **C. Wagner,** Weißstraße 48.

Ein Mädchen, 19 Jahre, sucht tagsüber Stellung, geht auch zu Kindern.  
Zu erfragen kleine Dogheimerstraße 4, Part. bei **Mahn.**  
Der gutes Herrschafts- und Hotelpersonal bei strenger und reeller  
Bedienung haben will, der wende sich an  
**Lang's Stellen-Bureau, Marktstraße 11, Stb. 1 St.**

### Männliche Personen, die Stellung finden.

## Bafanz!

Die **gaidotierte** Stelle eines **Reise-Inspectors** für Hessen bei einer  
altrenommierten Deutschen Lebensversicherungs-Gesellschaft wird demnächst  
frei und ist durch einen gebildeten energischen Herrn zu besetzen, welcher  
redigiert und in den besseren Kreisen zu verkehren gewohnt ist.  
Gut empfohlene Herren, welche über großen Bekanntheitskreis verfügen,  
auch solche, die bereits als Agenten thätig waren oder die sich für's  
Versicherungsfach ausbilden wollen, werden um Einfindung ausführlicher  
Bewerbungen nebst Lebensbeschreibung ersucht u. **N. 1572** an **FSI**  
**Hausenstein & Vogler A.-G., Frankfurt a.M.**

Ein **Techniker** zur Ausführung  
Fabrik gesucht. Solcher bevorzugt, welcher auch im Maschinenfach  
vorgebildet ist. Engagement vorübergehend oder dauernd, wenn  
Thätigkeit befristet. Offerten mit Angabe der Personalien, Zeugnis-  
Copien, Gehaltsanpr. verm. u. **W. B. 43** der Tagbl.-Berl. 6050

## Tüchtiger Herdichloffer

6029  
J. Hohlwein, Heisenstraße 23.

## Tüchtige Schlosser,

6032  
namentlich auf Blecharbeiten geübt, sucht  
C. Kalkbrenner, Schlachthausstraße 12.

Ein tüchtiger selbstständiger **Maschinenarbeiter** per sofort gesucht.  
Fritz Fuss, Dogheimerstraße 26. 6039

Ein **zwei tüchtige Hausknechte** (Bankarbeiter) gegen guten  
Lohn gesucht Kaiser-Friedrich-Ring 23. 5931

Ein alter **Hausknecht** gesucht. Näh. im Tagbl.-Verlag. 6011

Ein zuverlässiger selbstständiger **Wagner** sofort gesucht bei  
Wilh. Sprenger, Schiersteinerstraße. 6038

Ein tüchtiger selbstständiger **Dreherschleifer** per sofort gesucht.  
Fritz Fuss, Dogheimerstraße 26. 6038

Sechs bis zehn **Tüchergehülsen** ges. Wilh. Thon, Blücherstr. 12.  
Tapeziergehülsen gesucht. Berger, Dogheimerstraße 17.

## Ein tüchtiger Tagelöhner

6023  
H. Haas, Lannusstraße 13.

Ein **Wochenheider** wird gesucht Michaelsberg 26, 2. Et. J. Jung. 5720

Ein tüchtiger **Rockarbeiter** gesucht Schwalbacherstraße 10. 5788

Ein **Rockarbeiter** gesucht Schwalbacherstraße 55. 5788

Tüchtiger **Oberkellner**, **Obersaalkellner**, sprachk. **Zimmerkellner**, **Rest.**  
u. **Snackkellner**, sprachk. **Portier** für ausw. **Hotel**, **Restaurationskoch**,  
80 Mk. **Salair**, **Kellnerjungen**, **Rest.** **Hausburschen**, **gg.** **Hausburschen**  
für **Geschäftshaus**, **Küchenputzer**, **Silberputzer**, **Zapfburschen** sucht  
**Grünberg's Rhein-Stellen-Bureau**, Goldgasse 21, Laden.

Gesucht ein **Restaurationskellner**, sowie ein **sauberer Kellnerbursche** für  
Weinrestaurant. Näh. durch **Müller's Bureau**, Mauerstraße 13.

Suche zwölf tüchtige **Kellner** für **Sonntags** den **Sommer** über bei  
hohem Lohn. 6022

Ein **Herrschafthaus-Gärtner** mit guten Zeugnissen  
an den Tagbl.-Verlag. gesucht. Meldung u. **E. C. 49**

## Jugendliche Arbeiter,

sowie

## geübte Arbeiterinnen

nimmt stets an

## Georg Pfaff,

**Metallkapsel- und Staniole-Fabrik,**

Dogheimerstraße 52. 6003

## Jugendliche Arbeiter,

jugendliche Arbeiterinnen,

sowie

## geübte Arbeiterinnen

6052  
Wiesbadener Staniole u. Metallkapsel-Fabrik A. Flach,  
Marktstraße 3.

Ein **braver Junge** kann bei mir in die Lehre treten. 5715  
L. Stemmler, Juwelier.

## Ein Lehrling

für die Zahntechnik gesucht.

Dental-Office A. Förster, Langgasse 44, 1.  
Lithogr., sowie Steindruck-Lehrlinge können unter günst. Be-  
dingungen Aufnahme finden bei  
H. W. Zingel, Al. Burgstraße 2. 5965

Lehrling mit guter Schulbildung u. aus guter Familie gesucht v.  
Gisbert Noertershaeuser, Buch- und Kunsthandlung,  
Wilhelmstraße 10. 1177

Uhrmacher-Lehrling aus guter Familie gesucht Friedrichstraße 2.  
Schlosserlehrling gesucht. W. Haybach, Dranienstraße 64.

Ein kräftiger Schlosserlehrling gesucht. Schlosser Paul, Webergasse 24. 5883

Ein **braver Junge** in die Lehre gesucht. Louis Becker, Römerberg 6. 4357

Ein **braver Junge** kann die Schreinererlei erlernen.  
N. Dranienstraße 16. 5058

Ein **Schreinerlehrling** gesucht Blücherstraße 24. 3473

Ein **Stuccateurlehrl.** sucht Schaus & Gressmann,  
Frankenstraße 6. 4569

Ein **Lehrling** gesucht von  
F. A. Behme, Hof-Decor.-Maler, Rheinstraße 95. 5512

Radirehrling kann eintreten Bleichstraße 13. 5512

Ein **Tapezierlehrling** kann unter günstigen Bedingungen in die Lehre  
treten. G. Hoffmann, Tapezier, Webergasse 39. 4231

Ein **Tapezierlehrling** gesucht. Fr. Löw, Heisenstraße 19. 2261

Ein **Tapezierlehrling** gesucht. J. Linkenbach, Nerostraße 33.

## Ein Junge vom Lande

für ein großes Bier-Restaurant auf gleich gesucht Wiesbaden,  
Mainzer Bierhalle, Mauerstraße 4.

## Gesucht

für gleich ein **zuverl. tücht. Diener**, gute Zeugnisse  
erforderl. Off. u. **N. A. 13** a. d. Tagbl.-Verlag.

**Zwei gut empfohlene Diener,**  
50 Mk., sucht sofort das Haupt-Platzierungs-Bureau für Herrschaftspersonal  
H. Bessier, Gneisenauerstraße 15, Frankfurt a.M.

Ein **Antischer** gesucht Webergasse 34.

**Jg. Hausbursche** findet sofort Stellung.  
Max S. Wreschner, Langg. 16.

Ein **junger Hausbursche** wird gesucht Lannusstraße 17.

J. Hausbursche sof. ges. A. Nicolay, Ecke der Karl- u. Adelsheidstr.

Ein **kräftiger Hausbursche** sofort gesucht.  
Conditorei Blum, Wilhelmstraße 42.

Ein **junger kräftiger Hausbursche** per sofort gesucht.  
Philipp Nagel, Reugasse 2.

Ein **Hausbursche** von 15-16 Jahren sofort gesucht  
Walthers Hof, Weisbergstraße.

Ein **braver stadthändiger Junge** von ordentlichen Eltern  
sofort als **Ausläufer** gesucht. Näh. Louisenplatz 6. 6000

Ein **Bursche** für **Feldarbeit** gesucht Sedanplatz 4, Stb. 6039

Ein **tüchtiger Fuhrknecht** gesucht Schlachthausstraße 13.

Ein **Knecht** und ein **Tagelöhner** gesucht Feldstraße 17. 5985

Ein **Knecht** gesucht Feldstraße 18, Part.

Ein **kräftiger Fuhrknecht**, welcher gute Zeugn. besitzt, gesucht Schalkberg 21.

Ein **Tagelöhner** für **Feldarbeit** gesucht Schwalbacherstraße 39. 5983

Ein **Tagelöhner** für **Feldarbeit** gesucht Steingasse 3. 6047

## Männliche Personen, die Stellung suchen.

Ein in allen Zweigen der  
**Buchdruckerei erfahrener Leiter,**

welcher seit langen Jahren in einer der größten Druckereien  
thätig war, befähigt ist, eine feinere Buchdruckerei vollständig  
selbstständig zu leiten, besonders gewandt in der Expedition und  
in der Inseraten-Organisation ist, in 5 Jahren eine Zeitung von  
800 auf 7400 Exemplare brachte, in der Redaktion und mit ein-  
facher wie doppelter Buchführung vertraut, sucht Vertrauens-  
posten. Caution kann in beliebiger Höhe gestellt werden, auch  
ist eine spätere Vorthellung nicht ausgeschlossen. Gefl. Offerten  
wollen unter „**Buchdrucker**“ an die Schriftgießerei  
Henzl. Krebs in Frankfurt a.M. gesandt werden.

Ein **verheirateter zuverlässiger**, zu jeder Arbeit williger  
**junger Mann** sucht Stellung in einem herrschaftlichen  
Haus als **Hausdiener**, **Bürodiener** oder auch als **Cassabote**. Fünf-  
jährige Zeugnisse u. prima Referenzen stehen zu Diensten. Näh. unter  
**S. R. 100** hauptpostlagernd Wiesbaden.

**Junger Mann** mit schöner Handschrift sucht Stell. Steingasse 19, 1. Et.

Ein **tücht. Mann** empfiehlt sich zum **Holzzerleinern** bei bill.  
Berechnung. Näh. Weisstraße 10, Stb. 2 St. r.

Ein **tüchtiger zuverl. verh. Mann** mit schöner Handschrift  
sucht Stelle für gleich oder 15. Mai. Reugasse 22, Stb. 3.

Ein **zu jeder Arbeit williger junger Mann** sucht für **Mittags**  
dauernde Beschäftigung. Bleichstraße 1, Part.

# **Restauration Wies,** 51. Rheinstrasse 51. 1513 **Feinstes Berliner Tafel-Weissbier.**



Der Brant Gänse, Enten, Gänse u. s. w.,  
 täglich frisch geschlachtet, unter billiger Berechnung liefert die  
 Geflügel-Fabrik von S. Marx, Dieblich, Saugasse 14.  
 Bezirks-Telephon No. 24.

# **Weinstube zum Johannesberg,**

Louis Behrens, Saugasse 5.

empfiehlt von heute an einen sehr guten **Roséwein**, per 1/2 Liter  
 30 Pf. **Wittagsstisch** zu 60 Pf. und 1 Mt., auch außer dem Saufe.

**Süßrahmbutter** frco. Nachn. 10 Pfd. Mt. 6.—  
**Schreibonig** 1/2 Mt. 4.—  
**Schreibonig** 1/2 Mt. 4.—  
 F 82

Grau Rosa Nagler, Luste No. V (Oesterreich).

## **Fremden-Verzeichniss vom 5. Mai 1896.**

|                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            |
|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Adler.</b><br>Kalisky, Berlin<br>Simon, Berlin<br>Karcher, Kaiserslautern<br>Böninger, Berg-Assessor, m.<br>Fam. u. Bed. Schlettstadt<br>Munkke, Bremen<br>Heynig, Plauen<br>Wellershaus, Fr., m. T.<br>Schwellm<br>tan Brink, Lieut. Köln<br>Henneberg, Dr. Bonn<br>Kappenberg, Lieut. Metz<br>Wertheim, Frankfort<br>Wilde, m. Fam. Trier<br>v. Oechelhäuser, Prof., m.<br>Fr. Carlsruhe<br>Spamer, Hüttendirector, m.<br>Fam. Gr. Iseede<br>Herzog, Rent. Berlin<br>Douqué, Köln<br>Brodtmann, Rent. Eltville<br><b>Hotel Aegir.</b><br>Gebhard, 2 Hrn. Elberfeld<br><b>Alteensaal.</b><br>Beyerlinck, Haag<br><b>Belle vue.</b><br>Langenbach, Kfm. Worms<br><b>Hotel Block.</b><br>Kricheldorf, Oberamtmann,<br>m. Fr. Calbe<br>Schuch, Gen.-Musikdirector,<br>Dresden<br>Eckhout, Fr., Geh. Rath.<br>Haag<br>Eckhout, Fr., Haag<br>Reining, Kfm., m. Fr.<br>Luxemburg<br>Simon, Elberfeld<br>Sanne, Fr. Altona<br>Bax, 2 Fr. Dordrecht<br>Bax-Luberti, Fr. Dordrecht<br>Bax, Dordrecht<br>Reichmann, Berlin<br><b>Schwarzer Hock.</b><br>Brod, Dir., m. S. Zwickau<br>Kohlshütter, Fr., Rent.<br>Dresden<br>Gradenwitz, Fr., Rent. Berlin<br>Schlesinger, Kfm. Berlin<br>Boettcher, Fr., Rent.<br>Helmstedt<br>Hammer, Wismar<br>Klein, Kfm. Bamberg<br><b>Zwei Hücke.</b><br>Stierstädter, Hotelbes.<br>Limburg<br>Dotterweich, Bamberg<br>Dörig, Rent. Bamberg<br>Jönsson, Fabr. Jönköping<br>Nettelbeck, Ober-Inspect.<br>Marburg<br>Schultze, Rent. Berlin<br>Jung, Fr. Höchst<br>Wachtel, Kfm. Bamberg<br>Goldmann, Kfm. Bamberg<br><b>Hotel Bristol.</b><br>Frhr. v. Hochschild, Rent.,<br>m. Fr. u. Bed. Schweden<br>Lieut. v. Hochschild, Rent.,<br>m. Fr. Schweden<br><b>Hotel Dahlheim.</b><br>Hartmann, Kfm. Worms<br>Köbler, Offizier. Coblenz<br>Marc, Kfm. Brüssel<br>Maurer, L.-Schwalbach<br>Maurer, Fr. Hachenburg | <b>Cölnischer Hof.</b><br>Brinkmann, Dr. med. Leyden<br>Zoberbier, Berlin<br>Otto, Fr. Spandau<br><b>Dietenmühle.</b><br>v. Frankenberg-Lütteritz,<br>Fr. Herzogswalde<br>Rosenthal, Fr. Fürth<br>Emmerich, Apoth. Berlin<br>Krause, Dr. med. Berlin<br>Degen, Apothekenbes. Berlin<br><b>Kugel.</b><br>Hoeltz, Fr., m. T. Naumburg<br>Schöppenthau, Lieut.<br>Saarburg<br>Wecker, Fr. Frankfurt<br>Foerstemann, Kfm., m. Fr.<br>Berlin<br>Tegnér, Kfm. Stockholm<br>Nordström, Fabr. Stockholm<br>Bary, Fr., m. Begl. Moskau<br><b>Englischer Hof.</b><br>Rahm, Frankfurt<br>Friman, Kfm., m. Fr.<br>Gothenburg<br>Friman, Fr. Gothenburg<br>Zieger, Buchhändler, m. Fr.<br>Leipzig<br>Mass, Fr., m. T. Petersburg<br>Pantz, Dr. med., m. Fr.<br>Hanau<br>Rappolt, Kfm. Hamburg<br>Hallenstein, Kfm. Berlin<br>Schuchardt, Kfm. Berlin<br><b>Einhorn.</b><br>Jackier, Kfm. Berlin<br>Hartfeld, Kfm. Aachen<br>Löhr, Rent. Zürich<br>Stiller, Fabr. Dresden<br>Gother, Kfm. Greiz<br>Kaufmann, Kfm. Frankfurt<br>Salomon, Kfm. Frankfurt<br>Andermann, Kfm.<br>L.-Schwalbach<br><b>Eisenbahn-Hotel.</b><br>Noël, Dr. med. Brüssel<br>Schubert, Dr. Kirberg<br>Oberwinter, Kfm. Lippstadt<br>Herbst, Kfm. Elberfeld<br>Müller, Kfm. Elberfeld<br>Zander, Secretär. Hannover<br>Kuers, Fr., Lehrerin.<br>Aschersleben<br>Löwenhaar, Kfm. Fürth<br>Mohr, Borsflether-Wisch<br>Schreiber, Ingen. Stuttgart<br>Opzomen, m. Fr. Nymegen<br>Reiche Eisenstück, Land-<br>ger-Rath. Leipzig<br><b>Zum Erbprinz.</b><br>Schneider, Mainz<br>Schmidt, Kfm. Magdeburg<br>Kall, Kfm. Remscheid<br>Will, Lehrer. Wetzlar<br>Neumann, Kfm. London<br>Flockl, Kfm. Tyrol<br><b>Grüner Wald.</b><br>Preckel, Kfm. Warendorf<br>Strohmann, 2 Hrn., Kfte.<br>Recklinghausen<br>Schönnecke, Kfm., m. Fr.<br>Wittingen<br>Wagner, Director. Idstein<br>Kolaki, Kfm. Berlin<br>Neuss, Kfm. Hagen<br>Kaufmann, Kfm. Köln<br>Brockhaus, Kfm. Schwelm<br>Imgardt, Kfm. Wetzlar | Eupen, Kfm. Bonn<br>Stoll, Kfm., m. Fr. Weillburg<br>Geswein, Kfm. Stuttgart<br>Kries, Apoth. Siegburg<br>Bulle, Apotheker. Köln<br>Wolf, Fabrikant. Köln<br>Feist, Fabrikant. Solingen<br>Hess, Fabr., m. Fr. Hamburg<br>Hess, 2 Hrn., Kfte. Hamburg<br>Sussmann, Kfm. Köln<br>Sommerblatt, Kfm. Strassburg<br><b>Hotel zum Hahn.</b><br>Lang, Rent., m. Fam. Rorschach<br>Lehmann, Fr. Berlin<br>Markel, Fr. Dalsheim<br>Müller, Fr. Dalsheim<br><b>Hotel Hoppel.</b><br>Winkler, Kfm. Worms<br>Drescher, m. Fr. Carlsruhe<br>Habbicht, m. Fr. Dortmund<br>Germann, m. Fr. Dortmund<br>Matthy, Leipzig<br>Becht, m. Bruder. Köln<br>Herz, Kfm., m. Fr. Köln<br><b>Hotel Hohenzollern.</b><br>Hardy, Bankier. Berlin<br><b>Vier Jahreszeiten.</b><br>Pfister, m. Fr. Paris<br>Koppel, m. Fr. Copenhagen<br><b>Pension und Hotel.</b><br>Kaiserbad.<br>Schubuth, Oberst. Friedrichsthal<br>Ranzow, Hauptm., m. Fr. Berlin<br>Henne, Fbkb. Holzminde<br>Jakobsen, Fbkb. Holzminde<br>Harting, Kfm., m. Fr. Glauchau<br>v. Kalisch, Oberforststr.,<br>m. Fr. Potsdam<br>Lindgren, Dr. med. Stockholm<br>Halmquist, Kfm. Stockholm<br><b>Hotel Kaiserhof.</b><br>Bubna, Graf. London<br>van Linden v. d. Heuvel,<br>Marine-Offiz. Amsterdam<br>Johannes, Compagnieführer<br>d. Kaiserl. Schutztruppe.<br>Ost-Afrika<br>Büschgens, Färbereibes. Crefeld<br>Jessurm, Fr., m. T. Hamburg<br>Köhl, Offiz., m. Fr. Berlin<br>Cords, Fabr., m. Fr. Crefeld<br>Orlay, Antwerpen<br>Durham, Oberst. Schottland<br>Weil, m. Fr. Hamburg<br>Rens, Rent. Berlin<br>Rens, Fr., Rent. Wien<br>Tuchmann, Fr. Nürnberg<br><b>Hotel Marpfen.</b><br>Beymann, Gutsbesitzer. Oberrhen<br>Busse, m. Fr. Hannover<br>Bierschenk, Kfm., m. Fr. Eisenach<br>Jansson, Kfm. M.-Gladbach<br>Müller, Kfm. Weillburg<br>Richter, Kfm. Weillburg<br>Ingold, Soultzmatt<br><b>Goldene Krone.</b><br>Schulz, Rentmstr. Beuthen<br>Germann, Rent. Darmstadt<br>Wambold, Rechnungs-Rath. Darmstadt | <b>Goldene Kette.</b><br>Herzog, Kfm., m. Fr. Leipzig<br>Fischer, m. Fr. Bamberg<br>Schulze, Fr. Berlin<br>Neumann, Fr. Frankfurt<br>Alberti, 2 Fr. Coblenz<br><b>Goldenes Kreuz.</b><br>Reiche-Eisenstück, Land-<br>ger-Rath. Chemnitz<br><b>Weisse Lilien.</b><br>Haessler, Fr., m. Tocht. Magdeburg<br>Junghans, Rent. Leipzig<br>Ballhausen, Hanbunda<br>Klauig, Fr., Dr. Leipzig<br>Lorchers, Fr. Leipzig<br>John, Fr. Altenburg<br>Mylius, Berlin<br><b>Hotel Minerva.</b><br>Roth, Rent., m. 2 Schwest. Hamburg<br>v. Haxthausen, Freifr. Carlsbad<br>del Rio, Rent. Bonn<br>Müller, Sanitätsrath Dr., m.<br>2 Töcht. Blankenberg<br><b>Nassauer Hof.</b><br>Wätjen, Kfm. Bremen<br>Hoffmann, Kfm. Bremen<br>Schaffner, Fr. Frankfurt<br>Ring, Director. Berlin<br>v. Alphen, m. Fr. Holland<br>v. Maassen, Fr., m. Kindern.<br>Weimar<br>Bles, Manchester<br>Murray, Gothenburg<br>Koch, 2 Fr. Gothenburg<br>Pfau, Geh.-Rath. Wien<br>Auslund, Consul, m. Fam. Stockholm<br><b>Villa Nassau.</b><br>Wernecke, Fr., Hauptm. Berlin<br>Deneke, Fr. Berlin<br><b>Hotel National.</b><br>Vozarik, Hamm<br>Stolzenbach, Hamburg<br>Tingström, Göthenburg<br>Drescher, Mainz<br>Schiüter, Bebra<br><b>Hotel du Nord.</b><br>v. Lentzke, Fr., Geh.-R.,<br>m. Bed. Berlin<br>Unterberg, Fr. Witten<br>Kleffmann, Fr. Dortmund<br>Brubacher, Kfm., m. Fr. München<br>Haasen, Kfm., m. Fr. Crefeld<br>Wilson, m. Fr. London<br><b>Pariser Hof.</b><br>v. Rosengarten, Warschau<br>de Polenow, Excell., General-<br>Major. Warschau<br>de Polenow, Excell., General-<br>Major. Warschau<br>v. Rosengarten, Warschau<br>v. Goedecke, Drontheim<br>Gaddum, Fr., Major. Metz<br>Gurewitsch, Fr. Moskau<br><b>Park-Hotel.</b><br>Dentsch, Kfm. Frankfurt<br><b>Pfützler Hof.</b><br>Wagner, m. Fr. Giessen<br>Tillmann, Giessen<br>Mahr, Techniker. Weillburg<br>Bruns, Techniker. Weillburg<br>Laier, Kfm. Zürich<br>Dieckers, Kfm. Dalhausen | <b>Nonnenhof.</b><br>Stroppel, Kfm. Saarbrücken<br>Buchholz, Kfm. Berlin<br>Grosse, Kfm. Bremen<br>Dreyfuss, Kfm. Gernsbach<br>Sons, Kfm. Köln<br>Lange, Rotterdam<br>Frhr. v. Marschal, Ref. Weillburg<br>Wallmann, Kfm., m. Sohn. Berlin<br>Ebert, Fbkb., m. Fr. Mainz<br>Jung, Kfm. Würzburg<br>Gras, Dr. Duisburg<br>Magnus, m. Fr. Ortrup<br>Jungmann, Kfm. Mühlhausen<br>Dorgutte, Fr., Domänen-<br>pächter. Raudnitz<br>Dorgutte, Fr. Raudnitz<br>Reizenstein, Kfm., m. Fr.<br>Nürnberg<br>Moos, Fr., m. T. Rüdesheim<br>Schütz, Hauptm. Cassel<br><b>Zur guten Quelle.</b><br>Borden, Kfm., m. Fr. Passau<br>Bendle, Gutsbes. Leiden<br>Böttcher, Opersäng. Zürich<br>Löhr, Kfm. Wetzlar<br><b>Quisisana.</b><br>Loder, Fr. Rotterdam<br>Westendarp, Hamburg<br>Platzhoff, Rittershausen<br>Runze, Berlin<br>v. Dooren, Tilburg<br>Westendarp, Fr. Hamburg<br>Herrmann, m. Fr. Hamburg<br>Büsing, Fr. Hamburg<br>Connell, Fr. Guernsey<br><b>Rhein-Hotel.</b><br>Konemann, Fr., m. Tocht. Gera-Reusi<br>v. Schankim, Hauptm., m.<br>Fr. Worms<br>Messmer, Hotelier.<br>St. Johann a. d. S.<br>Merz, Architekt.<br>St. Johann a. d. S.<br>Rohde, Kfm. Hamburg<br>Franken, Aachen<br>Meyer, Kfm., m. Fr. Aachen<br>Mayer, Kfm. Aachen<br>Boeker, Rittergutsbes. Clusenstein<br>Kaltenbach, Kfm. Stuttgart<br><b>Rose.</b><br>Caine, Fr. London<br>Gray, Fr. London<br>Klimaszewski, Moskau<br>Perl, Kfm. Petersburg<br>Butler, India<br>Gail, Com.-R., m. Fr. Giessen<br>Schoen, Dr. Berlin<br><b>Weisses Ross.</b><br>Holland, Rent., m. Fr. Braunschweig<br>v. Seydlitz-Kurzbach, Lieut.<br>Ettlingen<br>Robolski, Fr. Wansleben<br>Robolski, Justizr. Wansleben<br>Sust, Kfm., m. Fr. Breslau<br>Henschel, Rent., m. Fr.<br>Bernburg<br>Ottenstein, Rent. Nürnberg<br>Stöckel, Kfm. Gera<br>Walckhoff, Forstmeister. Kranichbrück |
|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|

|                                                                                                                                                                              |                                                                                                                                                                                                                                                                                      |                                                                                                                                                                                                                                                                    |                                                                                                                                                                                                                                           |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        |
|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Mümmelbad.</b><br>Schneller, Fr. Werdau<br>Zaepnick, Polizei-Lieut. Berlin                                                                                                | <b>Spiegel.</b><br>Henke, Kunstm. Düsseldorf<br>Rust, Geh. Com.-R., m. Fr. u. Enkelin. Neu-Strelitz<br>Sy. Cuno b. Schwedt<br>Nabel, Gutsbes. Söllingen                                                                                                                              | <b>Reichmann, Kfm. Wetzlar</b><br>Kappus, Rent. Aachen<br>Wellhausen, Fabr. Fürth<br>Kramer, Kfm., m. Fr. Frankfurt                                                                                                                                                | <b>Hotel Vogel.</b><br>Cron, m. Fam. Sohlund<br>Franken, Kfm. Aachen<br>Schmidt, Fr. Lieut. Celle<br>Hememann, Gutsbes. Gitter<br>Schwarz, Fabr. Pirmasens<br>Wittich, Kfm. Nordhausen                                                    | <b>Villa Frank.</b><br>Rudolph, Fr., Dir. Salzungen<br>Villa Helene.<br>von Obernitz, Excel., Fr., General. Honhof<br>Turing, Fr. Rotterdam<br>Fouchey, Fr. Rotterdam<br>Ziervogel, Fr. Siegen                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |
| <b>Goldenes Ross.</b><br>Sonnenburg, Gutsbes.<br>Greifenhagen<br>Hirschfeld, Gotha<br>Hirschfeld, Fr. Gotha<br>Eberhard, Lehrer.<br>Greifenhagen<br>Krämer, Director. Berlin | <b>Tannhäuser.</b><br>Grundflock, Rentmeister. Nastätten<br>Lengler, Rechnungs Rath, m. Fam. Birkenfeld<br>Schmitt, Kfm. Köln<br>Kröschel, Kfm. Haarlem<br>Hoffmann, Oberlehr. Diez<br>Reimer, Kfm. Frankfurt<br>Arnold, m. Fr. Frankfurt<br>Abel, Inspector. Berlin<br>Abel. Berlin | <b>Hotel Victoria.</b><br>Hauswaldt, Gutsbes. Burg Lahnstein<br>Goertz, Kfm., m. Fr. Essen<br>von Roeder, Hauptmann. Weilburg<br>Haussler, Rittmstr., m. Fr. Ulm<br>Denecke, Fr. Berlin<br>Wernecke, Fr., Hauptm. Berlin                                           | <b>Hotel Weiss.</b><br>Wolf, Kfm., m. Fr. Nordhausen<br>Graetz, Ass. Frankfurt<br>Weber, cand. med. Berlin<br>Franken, Director. Lehrte<br>Franken. Essen<br>Geyer. Osnabrück<br>Geyer, Fr. Osnabrück<br>Kähler, Pfarramts-Cand. Rückerod | <b>Villa Kamberger.</b><br>Frhr. v. Ow-Wachendorf, m. Fr. u. Bed. München<br>Gutmann, Fr., m. T. Berlin<br>Villa Royale.<br>Weiss, Fr., m. T. Berlin<br>Rohowsky, Ober-Stabsarzt. Leipzig<br>Garschagen, m. Fr. Hamm<br>Weber. Duisburg<br>Weber, Fr. Duisburg<br>Kock, m. Fam. Transvaal<br>Pension Winter.<br>Louis, Fr., m. T. Hamburg<br>Glofke, m. Fr. Hamburg<br>Spies, Fr. Hamburg<br>Bartels, m. Fr. Bremen<br>Wilhelmstrasse 38.<br>de Vos van Steenwyk, Baroness. Arnheim<br>Ploos van Amstel, Fr. Amsterdam |
| <b>Weisser Schwan.</b><br>Idström, Fr. Gothenburg<br>Harder, m. Fam. Leipzig<br>Storbmom, Gutsbes., m. Fr. Helsingfors                                                       | <b>Tannus-Hotel.</b><br>Harris, Rent., m. Fr. Heidelberg<br>Spies, Fr., Rent. Hamburg<br>Lewy, Kfm. Berlin<br>v. Egloff, m. Fr. Berlin<br>Batjer, Kfm., m. Fr. Halberstadt<br>Reuter, Kfm. Köln<br>Brombeck, Rent., m. Fam. Greifswald                                               | <b>Hotel Victoria.</b><br>Manasse, Kfm., m. Fr. Berlin<br>Stelling, Ingen., m. Fr. Hannover<br>Wilkening, Fabr. Hannover<br>van der Kors, m. Fr. Rotterdam<br>Huschke, m. Fr. Glauchau<br>Riz à Porta, Fr. Petersburg<br>Kussel, Kfm. Berlin<br>Wather. Copenhagen | <b>Zauberhüte.</b><br>Lichtenstein, Kfm. Berlin<br>Rathe, Kfm. Berlin<br>Mayer, Kfm. Berlin<br>Wals, Kfm. Klingenberg<br>Börner, Kfm. Köln                                                                                                | <b>In Privathäusern:</b><br>Villa Frorath.<br>v. Kaufberg, Prem.-Lieut., m. Fr. Gumbinnen<br>Evensen, Cons. Helsingfors                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |

Die geehrten Leser u. Leserinnen werden freundlichst gebeten, bei allen Anfragen u. Bestellungen, welche sie auf Grund von Anzeigen im „Wiesbadener Tagblatt“ machen, sich stets auf dasselbe beziehen zu wollen.

## Gottbegnadet.

(26. Fortsetzung.)

Roman von Conrad Selmann.

(Nachdruck verboten.)

Harry hatte selber eine Ahnung davon, daß er eine rohe, zum wenigsten ungarthe Aeußerung gethan. Aber er verbarg sein eigenes Unbehagen darüber hinter seiner Entrüstung über die ihm — wenn auch verblümt — gestellte Zumuthung, seine Lebensbedürfnisse einzuschränken. Er auch noch sich beschränken, nachdem er gezwungen worden, sich diesen Sommer in die Leisföhner Einsamkeit zu vergraben, nachdem er allen Freuden und Genüssen des Lebens, wie er es kannte und verstand, hier hatte entzogen müssen! Statt daß man ihn da herausriß, wollte man ihm den Käfig noch enger bauen. Und worin sollte er sich auch einschränken? Verschwendete er denn etwa? Daß sein Reitpferd unlängst gefallen war, angeblich, weil er es überjagt hatte, und daß das neue, welches ihm die Dellner Mannen aufgeredet, sich schließlich als untauglich herausstellte, trotzdem er einen exorbitanten Preis dafür bezahlt, konnte man ihm doch wohl nicht als Verschwendung anrechnen, das war einfach ein Unglücksfall. Oder konnte er dafür, wenn er beim Spiel zumeist verlor und daß die Einsätze dieser Herren etwas hoch waren? Er hatte sie nicht normirt, und er hätte auch lieber gewonnen. Ueberhaupt spielte er gar nicht zu seinem Vergnügen, sondern weil es sich nun nicht einmal vermeiden ließ, weil man hierzulande andere, gesellige Unterhaltung kaum kannte. Und sonst? Worin übertrieb er etwa sonst? Er lebte wie ein adeliger Gutsheer, er war gastfrei und großherzig, er machte die Ansprüche für sich, die Jeder in seinem Stande machte und an die er von je her gewöhnt gewesen war — sonst nichts. Ihn traf kein Vorwurf. Und wenn jetzt nicht einmal die Mittel zu einer Reise, für einen komfortablen Badeaufenthalt vorhanden waren, so mochte das an der Gutsverwaltung liegen, und Ernst Lindheim, sein reichster Herr Schwiegervater, mochte da eingreifen. Das war Alles. Sich weiteres Kopfzerbrechen darüber zu machen, war zwecklos.

Harry redete mit seiner Mutter über die Sache. Er mußte sich einmal aussprechen. Thea war immer gleich so empfindlich und setzte offenbar nun einmal ihren Stolz darein, von ihren Eltern nichts mehr fordern zu wollen, obgleich es für die doch wahrhaftig eine Lagatelle war, mit ein paar Tausend oder ein paar Hunderttausend Mark einzuspringen. Solche großen Handelsherren verdienten das Geld ja schließlich. Und zwar ohne

ihr Zutun, es kam ihnen so von selbst und sie spürten es gar nicht, wenn man sie erleichterte, rechneten sich's höchstens noch zur Ehre an, daß sie geben durften. Frau von Sennfeldt war ganz der gleichen Meinung. Der Anlauf von Lenzföh war doch offenbar nur eine Kapitalanlage zu Gunsten Harrys und seiner Frau gewesen, keine glückliche nach ihrer festen Ueberzeugung, und wenn die Zinsen nicht ausreichten, mußte Papa Lindheim dazusetzen, das war ein sehr einfaches Rechenexempel. Frau von Sennfeldt redete Harry nur immer mehr in seine trostige Erbitterung hinein und fand es nur allzu begreiflich, daß er den Beleidigten spielte.

Sie begriff allmählich sogar, daß hier der Punkt sei, von dem aus die Entfremdung zwischen den Ehegatten zu einer unheilbaren werden mußte, wenn nicht Einer von Beiden nachgab. Und auf Thea war kaum noch dabei zu rechnen. Sie wurde ihrer Mutter immer ähnlicher und suchte etwas darin, sich aufzustützen, auch wenn ihr selber unbehaglich dabei zu Muth wurde. Frau von Sennfeldt dagegen machte sich selber weis, daß nur die gerechte Entrüstung aus ihr redete und daß sie nur Harry gegen die Versuche Theas schützen wolle, ihn ganz und gar in die Zwangsjacke zu stecken. Ihre tiefsten Gründe hielt sie vor sich selber geheim oder war sich auch wirklich nicht im Klaren darüber. Harry selbst wurde immer mißmüthiger, immer trüger. Seine Launen waren kaum mehr zu ertragen. Sogar Frau Lydia hatte Augenblicke, wo sie, die ohnehin viel von ihren Schmerzen auszuhalten hatte, Ungebuld spürte und wo er ihr unausstehlich vorkam. Es war vorgefallen, daß sie sich bei Thea über ihn beklagt hatte und in bedauerlichem, besorgtem Ton zu ihr über seinen Zustand sprach. Das geschah halb in natürlichem Antriebe, halb aus Berechnung; sie wollte nicht den Anschein erwecken, als ob Harry ihrem Einflusse unterliege, oder als ob sie sein Gefühl des Mißvergnügens und der Unbehaglichkeit unterstützte.

Thea hielt es zuletzt für ihre Pflicht, Harry dringend zu einer Reise oder einem Badeaufenthalt zuzureden. Aber nein, er wollte bleiben. Mit dem eigensinnigen Troge eines verzogenen launischen Knaben weigerte er sich, zu reisen. Sie wollte ihn ja durch ihr Zurückbleiben nur ins Unrecht setzen, und er sollte als hartgefottener Casist vor den Menschen dastehen, das war Alles. Er

aber bekannte sich für die Rolle, die sie ihn spielen lassen wollte. Mit ihr oder gar nicht ging er fort.

Es war ganz vergebens, daß Thea ihm alle die zwingenden Gründe auseinanderlegte, weshalb sie bleiben mußte. Es reizte ihn nur zu häßlichen Worten der Erwiderung. Besonders, als sie immer wieder betonte, man müsse sich einschränken und auf das Geld Bedacht nehmen, man habe allen Grund, sparsam zu leben. Als er darauf höhnisch lachte, sagte sie ganz ernst und ruhig: Das Geld ist uns geschenkt worden, Harry. Und wir dürfen nie mehr fordern als dies. Es ist unsere Pflicht, damit auszukommen. Wir selbst verdienen ja nichts, wir geben nur aus, was jenes geschenkte Geld uns abwirft. Es ist doch Ehrensache, darauf uns zu beschränken, Harry.

Nun warf er sich in die Brust. Aha! Das ist also ein Borwurf, weil ich nichts verdiene! Und warum verdiene ich nichts? Weil ich nicht will! Oder giebt es sonst in der ganzen Gotteswelt noch einen andern Grund dafür? Glaubst Du wirklich nicht, daß ich mit einer einzigen Konzert-Tournee mehr verdienen würde als mit einem Jahr Bewirthschaftung von Densin? Wer hat mir dies verwünscht Gut denn aufgehalten? Ich hab mich doch wahrhaftig genug dagegen gestraut. Ich brauch's nicht, ich will's nicht. Nichts verdienen! Oho, liebe Thea, oho! Laß mich nur wollen! Da in meiner Kehle hab ich mehr Kapital als Dein Herr Papa in seinen eisernen Geldschränken und Kornspeichern. Und ich habe schon seit langem Neigung, es einmal ein bißchen auszumünzen. Ich halt's nicht mehr aus in dieser Enge und in dieser Unthätigkeit. Eines schönen Tages geh ich nach Amerika und werde Konzertsänger von Beruf. Ich kehre mich an keinerlei Rücksichten mehr. Ich muß mich einmal voll zur Geltung bringen, das bin ich mir schuldig. Und ich glaube, von Deiner Idee, daß ich nichts verdienen könnte, würdest Du recht rasch kurirt werden. Ihr freilich versteht von dieser Art Verdienen ja nichts. Wenn man nicht grade als Krämer oder Landmann seinen Sedel füllt, ist man in Euren Augen gar kein richtiger Mensch, vor dem man Respekt haben muß. Künstler existiren für Euch ja kaum. Ihr sollt's aber einmal erleben, wie man als Künstler auch zu Geld kommen kann. Eh! Als ob ich nicht jederzeit im Stande wäre, mir ein Vermögen zu erwerben! Ich! Mit meiner Stimme! Wenn ich nur mal erst will! Verstehst Du? Und Ihr — dies ganz miserable Leben hier zwingt mich über kurz oder lang doch noch dazu, zu wollen!

Er hatte sich in Eifer und Zorn hineingeredet, seine Augen blühten. Es war förmlich, als wäre etwas von ihm abgefallen. Und Thea betrachtete ihn mit großen, verwunderten Augen. Was war das? So hatte sie ihn noch nie sprechen hören. Das war ja grade, als ob ein Anderer aus ihm geredet hätte, Einer, den sie nicht kannte und vor dem sie erschraf, wie vor etwas Fremdem, was sich da gefährdend vor ihr heraufstreckte. Harry hatte ja von je her mit dem Gedanken gespielt, daß er jederzeit als Sänger nicht nur berühmt, sondern auch reich werden könne. Er gefiel sich in dieser Vorstellung, die ihm Macht und Ansehen vorspiegelte, er fühlte sich geborgen und stolz dadurch. Unter diesem Schutze war er im Stande, Alles anzunehmen und sogar zu fordern, ohne sich im Geringsten beschämt zu fühlen oder auch nur Erkenntlichkeit zu zeigen. So deutlich, wie jetzt, hatte er freilich noch nie gesprochen, so greifbar hatte die glänzende Zukunft, von der er träumte, nie vor ihm gestanden. Und jetzt klang es ja gar, als ob er ihr drohe und zugleich sie vorbereiten wolle. Glaubte er, daß sie nun ihn bitten werde, von seinem Wunsch abzulassen? Daß sie ihm gute Worte geben und ihn zu versöhnen suchen werde? Wollte er das und nur das? Dann sollte er sich getäuscht haben. Es war eine Wallung heißen Stolzes, die über sie Herr wurde. Und klar und kühl klang ihre Stimme, als sie jetzt sagte: Wenn es Dein Glück ist, in die weite Welt zu gehen und dort Ruhm und Geld zu gewinnen, Harry: ich werde Dir niemals dabei im Wege stehn, — von mir hast Du nichts zu fürchten. Dann wandte sie sich und verließ ihn.

Er hatte ein paar Sekundenlang die Empfindung, als ob er sie zurückrufen und ihr ein besänftigendes, scherzendes Wort sagen sollte. Sie war immer so leicht zu begütigen; aber dann warf er den Kopf trotzig auf. Warum nicht gar! Wenn es so stand, wenn sie ihn so leichten Kaufs preiszugeben bereit war — von mir hast Du nichts zu fürchten! Wie sie das gesagt hatte, —

wie herablassend, wie gleichgültig, fast verächtlich! Das Blut schoß ihm in die Schläfen. Er war ihr also wohl nichts mehr. Früher hatte sie ihn freilich angebetet. Aber seit sie ihr Kind hatte, schien sie ihn nicht mehr zu brauchen. Oder sie glaubte nicht daran, daß es ihm Ernst war mit dem, was er gesagt. Daß er es nur so hingerebet hatte. Sie konnte sich denn doch täuschen. Das Leben war nicht länger zu ertragen. So oder so mußte es ein Ende nehmen. Seine Stimme verrosthete ihm in der Kehle. Seine jugendliche Spannkraft, seine Lebensfreudigkeit verkümmerten hier. Er war es nicht nur sich, sondern auch der Welt schuldig, endlich einmal wieder etwas aus sich zu machen, mit seinem Pfunde zu wuchern. Er brauchte Anregung, Anerkennung, Bewunderung. Er wollte reisen, sich aus diesen unwürdigen Verhältnissen losmachen, diese drückenden Fesseln sprengen. Freie Bahn! Das sollte sein Lösungswort sein. Und gleich morgen fort! Wozu noch länger zögern?

Mit diesem Entschlusse ging er, sich sein Reitpferd satteln zu lassen. Er wollte nicht einmal diesen letzten Abend mehr auf Densin verträuern. Lustige Gesellschaft brauchte er, die ihn ablenkte, die ihm über seine hastig durcheinanderwirbelnden, aufgeregten Gedanken fortkam. Heute war er so recht in der Stimmung, sich einmal einen Rausch anzutrinken, unsinnig hoch zu spielen, irgend eine Tollheit zu begehen. Warum auch nicht? Er war ja noch jung und hatte Ansprüche ans Leben zu machen, er hatte es noch nicht genossen. Und lange genug hatte er sich im Zaum gehalten. Ein wildes Verlangen nach Rausch und Veräbung, nach einem Ausstoßen aller seiner Kräfte war in ihm. Und morgen wollte er auf Abenteuer ausziehen, — in die weite Welt. Das sollte heute seine Vorbereitung dazu sein.

Als das Pferd ihm vorgeführt wurde, schlang er sich die Zügel um den Arm und so, in hohen Reittiefeln, eng anliegender Joppe und grauer Schirmmütze, rief er von der Rampe des Herrenhauses aus nach seiner Mutter. Als Frau Lydia erschien, sagte er: Ich reite nach Densin, Mama. Mir ist grade eingefallen, daß ich's versprochen hab. Sag Thea einen Gruß. Ich mag sie nicht abrufen lassen, sie wird grade in der Milchammer sein. Und Franz soll meine Koffer packen. Morgen reiß' ich.

Frau Lydia war viel zu klug, um nicht sofort zu begreifen, daß zwischen dem Ehepaar etwas Entscheidendes vorgefallen sein müsse. Sie ließ sich jedoch nichts davon merken, sondern fragte nur: Morgen? Und allein? Wohin denn?

Jedenwohin, erklärte er. Ich weiß nicht. Er fühlte, daß er ihr jetzt von Rechts wegen den Vorschlag hätte machen müssen, mitzukommen, aber das hätte ihn in der Ausführung seiner Pläne gehindert und seine Abenteuerlust gedämpft. Er schwang sich rasch in den Sattel.

Es ist so schwül, sagte Frau Lydia, die ihre Enttäuschung über sein Schweigen hinter ihrer wieder vordringenden mütterlichen Mitleidlichkeit fast vergaß. Es wird gewiß ein Gewitter geben. Du nimmst gar nichts mit? Und Du reitest ganz allein? Das ist ja furchtbar leichtsinnig, Harry. Ich flehe Dich an...

Zum ersten Mal im Leben schien ihm die mütterliche Besorgniß, die ihn während seines ganzen Daseins begleitet hatte und ohne die er sich dieses eigentlich überhaupt nicht vorstellen konnte, übertrieben und quälend. Er hatte eine unbehagliche Empfindung dabei und sie stachelte ihn in seiner jetzigen aufstrebigen Stimmung vollends zum Trotz. Daß man ihn doch immer bevormunden wollte! Schließlich war er ja wohl kein Kind mehr. Es ärgerte ihn, daß Thea im Grunde gar nicht so unrecht hatte, wenn sie einmal auf seine allzugroße Abhängigkeit von seiner Mutter anspielte. Früher war ihm das nie so zum Bewußtsein gekommen. Jetzt machte er eine ungeduldige Handbewegung gegen Frau Lydia zurück und ritt ohne einen weiteren Gruß davon.

Um nach Densin zu gelangen, pflegte er die anderthalb Meilen entfernte Station einer kleinen Zweigbahn zu benutzen, die ihn in einer halben Stunde dorthin brachte, wenn er den richtigen Zug traf. Die ganze Strecke zu Pferde zurückzulegen, wie die Densiner Offiziere, war ihm zu anstrengend; lieber stellte er den Gaul bis zu seiner Rückkunft bei dem Stationsverwalter unter. Heute überzeigte er sich freilich durch einen Blick auf die Uhr des Dorfkirchthurms, an dem er vorüberpries, daß er das Thier gewaltig würde ausgreifen lassen müssen, um den Densiner Zug in Dorfensriede noch zu erreichen.

(Fortsetzung folgt.)

# Wegen Geschäfts-Aufgabe

verkaufen wir unser grosses Waarenlager in

**Kleider- und Waschstoffen,  
Damen-Confection und Blousen,  
Gardinen, Damen-Wäsche u. Bettwaaren  
zu und unter Einkaufspreis.**

Kleiderstoffe, Capes und Regenmäntel  
von voriger Saison zu jedem annehmbaren Gebot.

**N. Goldschmidt Nachf.,**  
Langgasse 36, „Zur Krone“.

**Peter Kindshofen, vormals Franz Fischbach**  
Fabrik von Regen- und Sonnenschirmen.  
Grösste Auswahl von den einfachsten Schirmen bis zu den hochf. Saison-Neuheiten.  
Ueberziehen auf Wunsch in einer Stunde. — Reparatur-Werkstätte.  
Goldgasse 23 Ecke Langgasse. 8745

**Complete Möbel für Brautleute.**  
**Anzahlung die Hälfte ohne Aufschlag.**  
Ph. Lendle, Marktstraße 22, 1 St., nahe dem Raf. Schlosse.

**Billiger Wein.**  
1893er angenehmer reiner Wein per Liter 50 Pf. incl. Acise,  
in Fässchen von 20 Liter ab. Proben Walramstraße 9, Part. 2096

## 6261 Geld-Gewinne

kommen vom 9. bis 12. Mai zur Ziehung in der so sehr beliebten  
Wiener Dombau-Lotterie. Loose à 3 Mk. 30 Pf. mit Reichsstempel  
wolle man sofort nehmen bei

de Fallois, 10. Langgasse 10.  
3 Mk. 30 Pf. ist der Originalpreis des Loose. 5990  
Gerritzen's Korkenlager, Schillerplatz 3, Hof. 5999

# Für Radfahrer! Radfahrer- Anzüge, Radfahrer- Capes

in grösster Auswahl und zu  
billigsten Preisen bei

**Gebrüder Süss,**  
am Kranzplatz.

5425

## Thermalbäder,

ganz neu eingerichtet, à 60 Pf.

3948

**L. Stemmler, Langgasse 50,**  
Ecke Kranzplatz.



**CARL GRÜNIC** WIESBADEN-KINGSTRASSE 35  
empfehlen bei billigsten Preisen  
sämtl. Neuheiten  
der Saison  
in reichster Auswahl.

**TAPETEN  
INOLEVM**

### Specialitäten:

Englische Tapeten u. aparte Tapeten-Decorationen.  
Muster und Vorschläge jederzeit franco. 1979

## Möbelpolitur für Hausfrauen.

Mühlenberg's gefeigl. gefüllte Möbelpolitur zum Selbstgebrauch, bestes Fabrikat der Gegenwart, von vielen fürstlichen Höfen und Großindustriellen sehr empfohlen, ist in den besseren Droguen- und Möbelgeschäften zu haben.

General-Depot:

Central-Drogerie (Inh. Wilhelm Schild),  
Friedrichstraße 16.

Verkaufsanstalten in allen besseren Parfümerie-  
Friseur- und Drogeriegeschäften.



**ODONTA**  
ZAHN-WASSER  
zur Pflege  
des Mundes und  
Erhaltung der Zähne.  
**FWOLFF & SOHN**  
Hoflieferanten Karlsruhe.  
Filiale Wien Körnerhofgasse 6.  
25-jähriger Erfolg

### Empfehle:

**Reise - Körbe,**  
**Wasch- u. Markt-Körbe,**  
**Schwämme**  
**und Fenster-Leder**



in grösster Auswahl und billigsten Preisen, sowie alle Arten  
Korb- und Bürstenwaren. Reparaturen billigst

**Wilh. Löw,**  
Metzgergasse 2,  
nächst der Marktstrasse.



**Bügelöfen,**  
**Plätteisen**  
in allen Formen und Größen,  
**Treppenleitern**

empfehlen billig 5271

**Hermann Weygandt,**  
Eisenwarenhandlung,  
Ecke Nibelstraße und  
Schwalbacherstraße.



## Henkel's Bleich-Soda,

seit 20 Jahren bewährt als F81  
bestes und billigstes Wasch- und Bleichmittel.  
Wir warnen vor Nachahmungen, die meist aus  
calc. Soda bestehen und dem Werth von 1 bis 1 1/2 Pfd.  
Krystall-Soda gleichkommen, unter dem Namen Bleich-Soda  
nur bedeutend theurer bezahlt werden und nur  
geringe Wasch- und keine Bleichkraft haben.  
Man achte auf den Namen „Henkel“ und den „Löwen“  
als Schutzmarke. Dieselbe ist niemals lose, sondern nur in  
Packeten erhältlich. **Henkel & Co., Düsseldorf.**

## Das billigste Closet-Papier,

10 Rollen Mk. 2.50. 5746

C. Schellenberg, Goldgasse 4.

## Nuss-Oel

zum Dünkeln grauer und rother Haare, sowie zur Stärkung derselben per Glas 50 und 100 Pf. Nur acht mit der Firma **Franz Kuhn**, Barf., Nürnberg. Hier bei **E. Mühs**, Drog., Launusstr. 25; **O. Siebert**, Drog., u. d. Rathshaus; **W. Schild**, Drog., Friedrichstr. 16, u. **L. Schild**, Drog., Langgasse 3. F 64

Den dauerhaftesten und elegantesten Fußboden-Anstrich erzielt man nur mit meinen

## Bernstein-Deckschwarzen.

Dieselben zeichnen sich vor allen anderen Fußbodenfarben durch außergewöhnliche Haltbarkeit, prachtvollen Glanz und rasches Trocknen aus. Sie eignen sich auch vorzüglich zum Anstreichen von Möbeln, Holz- u. Eisengegenständen aller Art und sind in 5 Nuancen vorrätig. 4389

Preis p. 1-Kilo-Patentdose, die zugleich als Farbtopf dient, Mk. 1.50, Mk. 1.70 und Mk. 2.—.  
Offen ausgegossen p. 1/2 Kilo 75 Pf.

**Deckschwarzen** in jeder gewünschten Nuance und rasch trocknend.

Reinöl, Beindölsirup, Terpentinöl und Siccatis.

Pinse in größter Auswahl.

Parquetboden-Wachs 80 Pf. und Mk. 1.— p. Dose,  
Stahlpäne p. Paket 30 u. 60 Pf.

**Chr. Tauber, Drogenhandlung,**  
Kirchgasse 6.

## Kohlen,

Brickets, Coks u. Anzündholz

in allen Sorten und vorzüglichster Qualität empfiehlt zu den billigsten Preisen 5208

**Wilh. Theisen, Kohlen-Handlung,**  
Lousienstraße 36, Ecke der Kirchgasse.

— Casuarianen mit Trefor, 8 Stück, sehr billig abzugeben  
Schützenhofstraße 3, 1. 1568

## Verschiedenes

Meine Wohnung befindet sich von heute ab

**Rosenstraße 5.**

Wiesbaden, den 4. Mai 1896.

**Dr. med. Voigt.**

## Schwerhörige!

Selbst in alten und verzweifelt. Stadien von Gehörabsetzungen jeder Art, auch Kopfgeräuschen, Säulen u. überraschende Erfolge d. m. einzig exist. Grönd. nach neuest. wissenschaftl. Princip. Beweise, Prosp., Fragebogen gratis. F 80

**K. Schultze, Weserlingstr., Br. Sachl.**

Neben allem Sonstigen heile ich auch die

**Haut- und Geschlechts-  
Krankheiten,**

ob neu, ob chronisch, ob angeboren.

Sprechst. Werktags: Vorm. 10—12, Nachm. 3—5 Uhr.

**Woitke, Rheinstraße 81, eine Treppe.**

## Der alleinige concurrenzlose Vertrieb

eines für jedes Haus unentbehrlichen feinen Consumartikels, der im Einkauf 25 Pf., im Verkauf 1 Mk. kostet, ist zu vergeben

**für Wiesbaden.**

Artikel ist nachweislich leicht abwaschbar und anderwärts großartig eingeführt. Risiko ausgeschlossen. Nachentwurf nicht erforderlich. Für firebsame junge Leute seltene günstige Gelegenheit zur Selbstständigkeit. Offerten unter **Z. A. 22** an den Tagbl.-Verlag.

## Die Mineralwasser-Anstalt

nach **Dr. Struve**

von **J. Hoch, Chemiker,**

befindet sich jetzt

4158

**Marktstrasse 23.**

Ein Abnehmer für gute Milch von 9—10 Kühen gesucht. Näh. im Tagbl.-Verlag. 5986

**Clavierstimmer** **G. Schultze,**  
Vertrauensstraße 12. 1508

**Parquetböden** werden billigst gepugt und gewischt (Herstellung wie neu) bei **Zollinger, Mauritiusplatz 3.** 1570

**Stühle** aller Art werden billigst geputzt, repariert u. poliert bei **P. H. Marb, Stuhlmeister, Nerostr. 21.** 4578

**Asphalt- und Cementarbeiten** übernehmen in bester Ausführung zu reellen Preisen unter Garantie **L. Seebold & Co., Rheinstraße 62.** 4472

**Serren-Kleider** werden angefertigt, chemisch gereinigt, verändert u. schnell belagert **Geisbergstraße 11, 1. St.** 5427

**Costüme,** Capes, Spigenumhänge werden elegant angefertigt, auch modernisiert **Rheinstraße 87, 3.**

Anfertigung eleg. Damen- und Kinder-Costüme zu civilen Preisen. **Hellmuthstraße 4, 1. Et.** 5086

**Eine Schneiderin** sucht noch Stunden in und außer dem Hause. Näh. **Helenestraße 3, 1. Et.** 1. 5086

**Steppdecken** werden nach den neuesten Mustern u. zu billigsten Preisen angefertigt, sowie Wolle geschlump. Näh. **Nichelsberg 7, Korbladen.** 1680

**Gartenarbeit** jeder Art wird bill. besorgt. **Saalgasse 24, 1. Et. Bart.** 3753

**Handschuhe** werden gewaschen u. gefärbt bei Handschuhmacher **Glov. Scappini, Nichelsb. 2.** 1571

**Handschuhe** w. zum Waschen angen. **Kleine Burgstraße 8.** 1572

## Hotel-Wäsche

wird von einer größeren Wäscherei mit eigener Bleiche unter Zusage reeller prompter Bedienung bei bill. Berechnung zu übernehmen gesucht. Offerten unter **C. B. 100** an den Tagbl.-Verlag. 487.

**Wäsche** für Herrschaften u. Hotels wird schon n. gewissen gewaschen u. gebügelt **Schwalbacherstraße 67, 2. r.,** und **Mauergasse 9, im Laden.**

**Wäsche** zum Waschen und Bügeln wird angenommen aufs Land (eigene Bleiche). Näh. bei **Ernst, Rheingasse 15.**

Eine unabhängige Person empfiehlt sich im Waschen und Bügeln. Näh. **Nerostrasse 10, 1. Et. 1.**

**Coiffeuse de Dames et Manicure,** langjährige Praxis (Paris). **Mme. E. Vogel, Wobergasse 41.**

**Massage,** System **Reibmeyer**, Ein- u. Abreibungen; für Herren u. Damen in u. außer dem Hause; gepr. Masseuse, Preis mäßig. Näh. im Tagbl.-Verlag. 6078

Eine sehr erfahrene **Krankenschwägerin** sucht Brodstraße, hier oder auswärts; dieselbe übernimmt Nachtwache. Näh. im Tagbl.-Verlag. 6019

# Grosse Massen-Einkäufe

ermöglichen es mir, in

## Damen-Kleiderstoffen,

nur Neuheiten der Saison,

eine **unübertroffene Auswahl** von den **billigsten** bis zu den **feinsten Genres** zu bieten.

# H. Rabinowicz,

33. Langgasse 33, Ecke Goldgasse.

3670

## Von allen Fremden besucht!

### Führer's Bazar

in allen Räumen des Hauses

**Kirchgasse 48**

(nächst der Langgasse).

Haltestelle der Pferdebahn.

Telephon No. 309.

Erstes und grösstes Geschäft Wiesbadens für

### Reise-Geschenke u. Andenken.

Permanente Ausstellung von Spielwaaren u. Puppen.

Alle Neuheiten in **Galanterie- u. Lederwaaren, Bijouterie-, Luxus- und Gebrauchs-Gegenständen, Reiseartikeln, Handkoffern, Handtaschen etc.**
**Klappstühle, Kinderstühle, Kinderwagen etc.**  
**Cabinet - Photographien**  
 von Wiesbaden, neueste Aufnahmen: **5 Stück 50 Pf.,** alle anderen **billig.**  
 Täglicher Eingang von Neuheiten in 50-Pf., 1- bis 3-Mk.-Artikeln.

Der Beruf der Zeichnerin, die Ausbildung junger Mädchen für das Kunstgewerbe, sind noch immer viel zu wenig bekannte Dinge. Es ist unbegreiflich, daß man zu anderen überfüllten und auch sonst wenig verlockenden Berufsarten sich hindrängt und gerade dies Gebiet vernachlässigt. Begabung und ernstliches Streben vorausgesetzt, bietet das Kunstgewerbe Töchtern der gebildeten Stände die besten Aussichten. Fleißiges und gründliches Studium — Dauer etwa 3 Jahre — ist unerlässlich; die Kosten der Ausbildung sind jedoch nicht hoch. An den Körper, namentlich auch an die Nerven, werden weder bei der Ausbildung, noch in der praktischen Thätigkeit, zu hohe Forderungen gestellt.

Nähere Auskunft jeder Art, über die Ausbildung (je nach den Vorkenntnissen verschieden), Beschäftigung u. s. w. erteilt gerne Fräulein Julie Victor, Vorsteherin der Victor'schen Frauenschule (älteste und größte Frauen-Hochschule Nassaus), oder der Unterzeichnete. Vermittlung von Stellen stets mit bestem Erfolge.

Moriz Victor.

### Badhaus zum goldenen Brunnen,

Langgasse 34.

Bäder à 50 Pf.,

im Abonnement billiger.

1631

### Plüsch-Garnituren von 130 Mk. ab.

Große Auswahl. Ph. Lendle, Marktstraße 22, 1. u. „Gambinus“.

Verantwortlich für die Redaktion: C. Nötterdt. Rotationspressen-Druck und Verlag der L. Schellenberg'schen Hof-Buchdruckerei in Wiesbaden.

### Franz. Champagner

von **E. Mercier & Co., Epernay.**

(Zollerparniss wegen in Luxemburg auf Flaschen gefüllt.)

Sehr beliebte und gut eingeführte Marken:

**Carte argent** à Mk. 3.—**Carte blanche** à Mk. 3.75.**Carte d'or** à Mk. 4.50.**Splendide Champagne** à Mk. 5.50.

in Körben von 12 Flaschen, einzelne Flaschen 25 Pf. mehr. Für zwei halbe Flaschen 30 Pf. Zuschlag. 4863

**E. Brunn, Weinhandlung (gegr. 1857),**

Adelheidstrasse 33.

Niederlage bei **Otto Siebert, Markt.**

### 1893er Niersteiner 1893er pr. Fl. Mk. 1,50,

ein feiner Tafel-Wein, welcher sich vornehmlich durch Extractreichtum, Bouquet und gewürziges Aroma auszeichnet und überall vielen Anklang findet (bei Abnahme von 25 Fl. 5% Rabatt), empf. 5385

**Philipp Veit, Adelheidstraße 1.**

Weinhandlung.

Kellerei Adelheidstraße 9.

### Künstliche Stirnfrisuren, Perücken, Scheitel, Zöpfe etc.

werden naturgetreu zu mässigen Preisen angefertigt.

5945

**M. Gürth,** Kgl. Theater - Friseur, Spiegelgasse 1.

Damen-Frisir-Salon mit Champooing und Trocken-Apparat.

## 44. Jahrgang. 1896.

\* **Der Zaht im gläsernen Harn.** Unter diesem Titel berichtet das „Wiener Extrablatt“ vom 30. April: Auf Einladung des Unternehmers von „Flen in der Türkerei“ auf der Weltausstellung sind die Vertreter der Wiener Presse mittels Separatzeuges über Brestburg nach Budapest abgereist. In Brestburg fand ein Defenier statt, bei welchem an dem 26-jährigen Kaiser Haim-Bratall aus Lobore in Gegenwart eines zweiten Kaisers Royal Krönung, 26 Jahre alt, aus Gampoor, die Prospekt

worben waren. Wir wollen nur hoffen, daß der Herzog von Cumberland diese aus einem schmerzlichen persönlichen Schicksalsschlage, der ihm die Theilnahme jedes gemüthvollen Menschen sichert, hervorzuschaffende günstigere politische Konstellation mit Geduld und Entschlossenheit abzuwarten versteht.<sup>1</sup>

England.

\* **Athen.** Ueber den Räuber des Schachs werden nachfolgende Einzelheiten gemeldet: Der Räuber, Prinz Muhammed Noghah, im mittleren Alter. Er ist ein stämmiger Subdaran eines kaiserlich-russischen Offiziers, der im Jahre 1891 wegen seiner unzufriedensten Thaten und Fesseln bekannt wurde. Nach demals Verurtheilung wurde Noghah ins Gefängnis geworfen, woher jedoch wieder entlassen. Darauf wurde er wegen fortgesetzter Missethaten abermals eingesperrt und schließlich wegen freigeschliffener Hände verurtheilt wegen eines Mordes. Noghah ist ferner ein Raubmörder, der sich in der letzten Zeit in Athen aufgehalten hat. Mehrere Male verurtheilt worden und gefangen, ist er endlich wieder entlassen worden, den Schach zu tödlen. Zwei Monate habe er auf eine günstige Gelegenheit gewartet, das selb. Ziel mit dem Schach erreicht, jedoch nicht nahe genug kommen können. Am Freitag hätten ihn zwei weibliche Verwandte, die im Harem des Schachs beurlaubt seien, benachrichtigt, der Schach werde den Balliolplatz eben zum Alkan gehen. Noghah habe sich sofort aufgemacht und sich in Begleitung des Verurtheilten, selbst an tödten. Er aber durch die schnelle Verhaftung davon verhindert worden. Derselbe hat acht angebliche Mitschuldige namhaft gemacht.

## Aus Stadt und Land.

Biesbaden, 6. Mai.  
 — Zur Erinnerung. Vor 100 Jahren, am 6. Mai 1796, farb der in der Literatur heute noch bekannte Freiherr A. v. Knigge, dessen Buch „Ueber den Umgang mit Menschen“ heute noch genannt wird. Viele eilt die gefegnete Sammlung von Lehren, Lebensregeln und Erfahrungssatzen genzt von großer Beobachtung und Menschenkenntnis, fast aber von einer beschränkten geistigen Grundansicht aus. Das Werk hat nur noch litterarischen Werth.

**Zum Kaiserfest.** Auch den anlässlich der feierlichen Veranlassungen der Kaiserwahl und Krönung bereits fertiggestellten Dekorationen, welche in der großen Hofkammer der Wilhelmstraße und der Umwandlung des vorderen und hinteren Theaterspitals, werden fesselt zu dem Kaiserfest auf dem Marktplatz, gegenüber dem künftigen Schloß, eine Reihe von Wehen und vor dem an der kaiserlichen Hof führenden Thore an der Wilhelmstraße ein größerer dekorativer Aufbau errichtet. Derselbe wird aus einem Baldachin aus rothem Stoff mit Goldverzierung und reicher Flamendekoration bestehen. Die Dekorationen-Arbeiten stehen unter der bewährten Leitung des Herrn Stadtbaumeisters Casmer. Bei der Ankunft des Kaisers, die dem Begräbnis und am Sonntag Abend um 10 Uhr 30 Min. erfolgen wird, werden die gezeigten Dekorationen, die sich an der Hofkammer befinden, die vor dem Baldachin, die zum künftigen Schloß Fassade bilden. Die Fäden werden von der Stadt befristet. Zu derselben Zeit werden das neue und alte Rathaus in glänzender Illumination erstrahlen. Derselbe werden auch die Denkmäler unserer Stadt, wie bei früheren Gelegenheiten, so auch diesmal wieder die Bemühungen der Stadtverwaltung unterstützen, damit das Festland unserer Stadt ein recht reiches ist.

— **Glumen-Korfs.** Aus dem Kurhaus-Sekretariat wird uns geschrieben: Gegenüber der ankündigend verbreiteten Unstift, daß zu dem Korfs thölnende Empfinden und Reiter hierzu zu zahlen haben, sei darauf aufmerkiam gemacht, daß dies Kurhaus nicht der Heil ist, die Korfs-Teilnehmerkarten und Wagenführerforten vielmehr unentgeltlich verobstet werden.

**Festspielhallen-Theater.** Die festlichen Vorstellungen des König-Theaters und der städtischen Musikleitung, welche den Volke zu einem wahren Festmahl stampeln, haben die Direktion unseres Spezialitäten-Theaters veranlaßt, auf die Zusammenstellung der Mai-Programme besondere Sorgfalt zu verwenden und aus dem internationalen Charakter des am erwartenden großen Fremdenlands Richtung zu fragen. Die Folge ist ein sehr interessantes Programm, das nicht nur durch seine künstlerische Ausführung als voll erreicht bezeichnet werden kann. Die Reihe der bündigsten vorzüglichen Darbietungen wird von der Soubrette Jenny Schmitt eröffnet, deren süßes Gesangsvermögen allgemein gefaßt hat. Hier folgt die „Grenztänze-Soubretten-Duo“, Ballette Hoffe, die in ihren „Chansons“ die mit französischer Soubrette vernünftigen, nicht unwürdigen Humor im Auge fassen. Ein jedes eines selber schreien, welchen Couplet wird von hübschster Heiterkeit begleitet. Die Fräulein Elaine, eine gewandte Turner, führen gemächliche Produktionen an dem Schwereck und einer Dummheit mit Eleganz und Sicherheit aus. Ihre Lieblingen sind „Champignons-Arbeiten an Ketten“ und die Tress auf dem Regen - Daisies! sich küssenwerth, die sie so wunderbar einträgt. In jeder Hinsicht, während sie die Masse um den Scheitel führt, auf Schultern und Knien ein aus einem kleinen Goldblech bestehendes Piano und einen Pianino, zusammen etwa 8 Centner, doch

[illegible][illegible]

ein von dem Pianisten begleiteter Liedchen singend. Signorina Clara Ballerini, die „aragöze, elegante Künstlerin auf dem Lieb-Trauer“, bringt Produktionen, von denen eine verblüffender ist als die andere. Das Auftreten der „Excentrique Dancers und Kiboid“ Frech und Wild, die eine salbeteiche Geisteswelt entwickeln, bildet den Reizpunkt des interessanten, abwechslungsreichen Programms, welches seine Anziehungskraft auf Eingeweihte wie Fremde gleichermaßen nicht verfehlt wird.

**Ueber die Sonntagsevangele bei der Teilschommiffion**  
des Reichstags in Berlin. Von Sectionen herabgeleitet, welche theils im Interesse namentlich des Cigarrenhandels Guldendruckungen, theils im Interesse von Gehilfen Erweiterungen verlangen. Der in der Commiffion anwesende Regierungsammler aus dem Reichsamt des Innern bezeichnet den Standpunkt der Regierung wie folgt: „Da eine Abänderung der gezeigten Schlußannahme über die Sonntagsevangele, welche die Cigarrenhandels-Sectionen zu Gunsten der Gehilfen vorbrachten, nicht nur nicht nöthig, sondern selbst wenn man es auch obenhin wünscht, sei es nach Willkür oder nach Berücksichtigung des bestehenden Rechtstandes, eine gewisse Verletzung nicht von vornherein abzubrechen tollte. Das Publikum fange daher an, in die vielfach bis vor Kurzem noch völlig ungewohnte gewöhnliche Sonntagsevangele sich einzufinden. Einen solchen Ueberrumpfungszug, welcher die Cigarrenhandels-Sectionen zu Gunsten der Gehilfen zu führen, empfindet ich nicht; statt bei jeder Art der Durchföhrung des Gesetzes sich ergebenden Schwierigkeiten den Gleichgewichtapparat in Bewegung zu setzen, möchte es vielmehr angezeigt, die die Erledigungen einer nicht zu kurz bemessenen Reihe von Jahren zu summiren.“ Die Teilschommiffion selbst hat hierüber folgende Bemerkungen gemacht: „Die Sectionen sind sich für eine solche Aenderung nicht annehmbar, welche eine Abänderung des Gesetzes zu erziehen, so das Gesetz sich erst mehr einleben müßte. Es sei daher dem Hause zu empfehlen, aber die vorliegenden Petitionen zur Angelegenheit überzugehen. Doch wird der Wunsch ausgedröckt, diesem Schluß die ausdrückliche Vorbehaltung hinzuzufügen, daß die Aenderung des Gesetzes zur Zeit noch nicht angenommen wird, während sie

— Das jüdische Studium. Die vom Königlich Statthalterlichen Bureau herausgegebene „Stat. Corr.“ bringt eine Aufzählung über die Frequenz der deutschen Universitäten in den letzten Jahren. Daraus geht hervor, daß bei den Anwesenden der Studentenzahl in einzelnen Facultäten Abwärts zu sein. Die jüdische Facultät nimmt an der ersten Stelle die Zahl der Studenten im Studium. Im Jahre 1888/89 100 Studenten, im Studienjahre 1894/95 aber 7483, was eine Steigerung um 40,45 pCt. bedeutet. Während in der Gesamtheit aller Studierenden einige, wenn auch nicht allzu erhebliche Sammlungen vorhanden, ist bei der jüdischen Facultät im Allgemeinen eine grundtägliche steigende Richtung der Studentenzahl zu erkennen. Wie die preussischen Universitäten, die im Wintersemester 1894/95 33200 Jüdchen zählten, ist deren Zahl im Wintersemester 1896/97 auf 30776 gesunken, was auf eine noch weiter folgende Ueberschneidung hinweist. Nach dem „Stat. Corr.“: „Der nach fortschreitender steigender Tendenz an jüdischen Jüdchen in der Facultät der Theologie, der Rechte, der Medizin, der Philosophie und der Naturwissenschaften des letzten Fortschritts des jüdischen Nachschubes vollständig gebildet erscheint. Wer es mit seinen Jüdchen gut meint, sollte sie heute mit allen Mitteln vom Nachschubstrome abhalten, wozu es sich um ein Erprobungsamt handelt.“

**— Spirituspreise.** Der Preis der Spiritusölfraktionen hat durch Umfrage der hiesigen Mitglieder eine Erhebung über die Preisveränderung für das Spiritusölgebiet gegeben, weswegen ich den Nachdruck dieser Aufzählung hier mittheilen möchte. Im letzten Jahre des Bestandes erreichte, ist jetzt in der „Zeitschrift für Spiritus-Industrie“ veröffentlicht. Eingekaufte waren 452 Preisaussagen aus 114 Druckschriften. Aus der Zusammenstellung dieser Preise leitet die „Zeitschrift für Spiritus-Industrie“ folgende Größen ab: Es ist ohne Schwierigkeit darzufürbar, daß Brennspiritus zu einem Preise von 26 Pf. das Liter und darunter verkauft werden kann. Wenn man nicht wissen will, was bei der bisherigen Organisation der Spiritusindustrie ein Preis von 20 bis 24 Mt. wirklich gewesen wäre, ein Preis, bei dem allerdings eine Verstärkung der Waare von über 100 pCt. eingebracht ist, so ergibt die vergleichende Jammellummenzahl, daß selbst früher schon fast hohe Preise nur 16mal bei 452 Preisaussagen, also nur in wenig mehr als einem Drittel der Fälle, angegeben worden sind. Zu der überwiegenden Anzahl der Fälle ist ein Preis angegeben worden, der als ein dreifach unzulässiger und unbilliglicher anzubringen ist. In 216 von 452 Fällen, also in fast der Hälfte aller Fälle, wurde ein Preis von 80 Pf. oder 80 Schillingen, also in  $\frac{1}{3}$  bis  $\frac{1}{2}$  der Abgaben überhaupt betrafte 80 Pf., und in 23 Fällen wird ein Preis von 60 Pf. und darüber gefordert. Die Ethere des Brennspiritus entspricht im Allgemeinen den geordneten Bedingungen; der billige Brennspiritus, der nur 50 Pf. hat, ist, wird mit 40 Pf. und darüber bezahlt. Geringe Mengen haben allerdings Stärken an, die bedeutend unter der vorgeschriebenen Grenze liegen; eine 70 Gewichtsprozent zeigte 3 Pf. über Brovins hinaus für 70 Gewichtsprozent, eine andere 10 Pf. über Brovins hinaus für 70 Gewichtsprozent. Ihre Unannehmlichkeit zu richten bedarf. Eine Erklärung der Freigabe des Brennspiritusverkaufs ist schon an einigen Stellen bemerkt. Ebenso wird mitgetheilt, daß vor schließlich Brennspritzeisener schon fast Spiritus zu niedrigen Preisen, 20 Pf. das Liter, anbieten.

Silicate- und Zeimstoffe wiederholt untersucht und die Resultate in einem Gutachten niedergelegt wurden. Das von dem Vorgesetzten des technischen Ausseits der Gesellschaft, dem Hof-Rath und Universitätsprofessor Dr. H. Müller unterzeichnete Gutachten lautet Folgendes aus: „Es kam hierbei in Bezug auf die chemischen Analysen der Zeimstoffe auf die Frage, ob die Zeimstoffe als absolut tauf und tauglich erwießen, daß sie von großer Schönheit, Ausgebreitheit und Festheit sind und sich angemessen vernutzen und freieren lassen. Die neuerlichen Versuche erwießen sich auch auf die Anwendung als Silicatestoffe, wobei sich gleich günstige Resultate wie bei den Zeimstoffen ergaben. Der Zusatz der eisenhaltigen Zeimstoffe ist als ein Vortheil und der Zeimstoffe als ein Nachtheil zu betrachten. Die Zeimstoffe sind also als ein Vortheil dieser Farbstoffe zu bezeichnen. Die Anwendung in der Porzellan-Fabrikation. Gleichzeitung wurden von einer Anzahl Mitglieder der Münchener Porzellanmanufaktur die begehrteten Versuche angestellt, und die Resultate von den Referenten: Herrn P. Altmann, G. Habichtschke u. v. Gutachten abgegeben worden, welche sich dahin äußern, daß die Zeimstoffe, bezogen auf die Eigenschaften, die sie für die Porzellan-Fabrikation darbieten, als ein Vortheil der gegenwärtigen Porzellan-Fabrikation zu betrachten sind. Die gegenwärtigen Porzellan-Fabrikation ist ein in der Porzellan-Fabrikation gelegen, auf die vorstehenden Resultate allgemein aufzufassen zu machen.“

\* Der Märtyrer des Schicks von Vordrehn gehört, wie  
gründlich, der Seite des Abts an, von deren Abtischen Jahre 1839  
weder der Name, als Mitleid, vertrieben wurde. Die Abt sind  
gerade in Vertheil in den vierzig Jahren aufgetaucht, wobei  
mechanische Seite. Als der Stiller wird ein Jungling aus Schütz  
genannt, Mohammed Ali, der um 1840 bis 45 als Prophet und  
Reformator des Islam antrat und die Abt „Bab“ („Pforte“) nannte,  
welche man durch ihn nach seiner Behauptung zu Gott gelangte.  
Er fand durch sein gewinnendes Wesen und sein Beredamkeit bald  
zahlreiche Anhänger, übertrug aber die Oberhoheit einem Streiter aus  
Chorasan, Nassir Dschafar. Als die persische Regierung gegen die  
Schwärmer vorging, legten sich diese unter Dschafar Dürand zur Wehr.  
Durch mehrere der Kämpfe in Chorasan und dann in Kandahar,  
im Jahr Schah Zerkari, wo die Abt 1850  
wurde, wurde die Bewegung endlich abgebrochen. Der Herrscher, 214  
der Abt, schließlich hingerichtet wurden. Die große Schicksal trat  
Mohammed Ali, der sich inswischen in England verborgen gehalten.  
Der neue Abt, Mirza Asa, ließ sich in Bagdad nieder, empfing  
hier insgesamt zahlreiche Anhänger, verlor aber seine Anhänger  
wegen Verleumdung einer Empörung, bevor er das Signal dazu gegeben  
als man bei einem öffentlichen Mitleid die Schuldlosen als Abt erkannte.

— Verhaftet wurde gestern der Musiker Weilerburg von Hahnstätten, ein älterer Mann, der mit einem kleinen Panorama umherzog und in einer Schule in Viebich, wo er daselbst lehrte, in Abwesenheit der Lehrer sich gegen mehrere Mädchen in unzüchtlicher Weise vergangen hat.

— **Ans der Haft** entlassen wurde gestern Nachmittag der frühere Rechtsanwalt A. von Langenloosbach, gegen den schon seit mehreren Monaten eine Untersuchung wegen Unterschlagung von Geldern seiner Klienten schwebt. A. war inzwischen auch in der Strafanstalt Giebigerg untergebracht, und ist dort auf seinen Geiselaufstand untersucht worden.

— Die drei gestrengen Herren in der Reihe der Kalender-  
Heiligen sind diesmal über die Maßenpracht ein wenig früh her-  
gefallen und man darf Friedrich Stolzes Variante zum wunder-  
schönen Monat Mai anführen, die dieser im Jahre 1874 ersann:

Im wunderschönen Monat Mai,  
Da alle Knospen sprangen,  
Da hab' ich meinen Oten um  
Da heien anelangen.

Im wunderschönen Monat Mai,  
Da heil die Vögel sangen,  
Da bin ich in der Rode zwei  
Und einem Hele geanomen.

**Merseburger-Nachrichten.**

\* Auf den für Donnerstag Abend angekündigten Vortrag des Herrn Dr. Diegel aus Frankfurt im „Freiyp-Verein“ im „Hotel Hahn“ hier sei hierdurch aufmerksam gemacht.

### Mermisidae.

[illegible]

**Announcements in England.** Welchen Reich die Engländer der Messias billigen, geht aus dem aus den nachstehenden Angaben hervor, die aus Wells neuem Dictionary of the World's Biography entnommen sind. Die Zahl der Personen, die sich in England als Bonholder geistlichen und weltlichen für Annunen einnehmen, beträgt rund 4 Millionen 800 Tausend, oder mit deutlichem Ueberschuß 60 Millionen Mann. Hieraus ergibt sich, daß der Aelteste der Annunen für England 1870 geboren wurde, und daß der jüngste aus dem Jahr der Geburt anrechnet, ebenfalls 1870, die weitere Angabe, daß die Gesamtzahl aller Bonholder geistlichen und weltlichen für Annunen sich gegenwärtig auf 100 Millionen beläuft, ist nicht zu bezweifeln. Es ist nicht zu bezweifeln, daß die Zahl der Annunen in England sich in der nächsten Zukunft noch weiter vermehren wird.

**Der Festigkeit des Eises.** Es läßt sich wohl nicht bezweifeln, daß das Eis in der gewöhnlichen Luft bei dem gewöhnlichen Luftdrucke als ein Mineral zu betrachten, freibewandert, wenn man beweist, daß in der Naturgegenwart das Eis als solches ganz den Charakter sonstiger Gesteine und Festkörper besitzt und daher diese bildet, die wohl bei ihren Zuständen bei den seltenen Zuständen befinden; der Umstand, daß derselbe schon bei verhältnismäßig niedriger Temperatur schmilzt, hat dieser Annahme keinen Abbruch. Auch ist bekannt, daß man nie und da, namentlich in Kältegebieten, Eisberge gesehen hat, die sich in der Luft aufhoben und durch die Luft geleitet, bis das Eis wieder die Eigenschaften anderer mineralischer Baumaterialien besitzt. Wie aber bei jedem Gestein und jedem Baumaterial bekannt sein muß, welche Belastung man der Flächen einseitig bestreiten kann, darauf, so hat man auch nicht unterlassen, die Festigkeit des Eises experimentell zu prüfen und dürfen wohl

wurden 40 derselben unter Wachen verbracht, und noch druste ich sehr, welcher sich als Anhänger des Böhmismus zu erkennen gielte, dem Tod verfallen. Trogtan, das der Böhmismus immer größer wurde, und die Zahl der Anhänger desselben sich allmählig zu einem solchen Ausmaß gegenüberwärtig wuchs, so mußten sich die Kaiserlichen Willkürherrscher gegenwärtig Willkuren von Belieben zuzahlen. Denn nicht die Macht in größter Anzahl im türkischen Arabien anzufragen, noch läßt sich ihre Verbreitung aber die ganze Islamwelt nachweisen. Ueber die eigentliche Lehre der Böhmi schen Zeit noch sehr verschiedene und unrichtige Vorstellungen zu sammeln, erfordert gleichgiltig. Ein engerer Verkehr mit den Christen ist gestattet. Das weltliche Gekleid darf ohne Schleiern am bürgerlichen Leben Theil nehmen; bezüglich der Getränke und Speisen besteht keine religiöse Kontrolle. Betteln ist verboten. Jedemfalls entspricht der Böhmismus dem türkischen Nationalgefühl, und der türkische Kaiser, der sich sehr unterrichtet in der arabischen Sprache durch seine mehr als eine große Rolle zu spielen denken sein.

[illegible][illegible]



